

Schachclub



Höchststadt

www.sc-hoechststadt.de

Schachclub Höchststadt von 1962 e.V.

Vereinszeitung Nr. 127
Ausgabe 1/2024



Oberfränkische Schachtage

Bamberger Jugend-Open

Jan Bieberle: Brett 1, Stadtmeister und Schachgeneral

Liebe Schachfreunde!

Wir sind stark ins Schachjahr 2024 gestartet: Unsere Mannschaften stehen mit 4:4 und 7:1 Punkten in der Regionalliga Nord-West und der Bezirksliga West gut da – weiter so.

Auf der Jahreshauptversammlung werden am 2. Februar, unsere Stadtmeister geehrt, auf 2023 zurückgeblickt und unser Vorstand neu gewählt. Hervorzuheben ist unsere neue Nummer Eins: Jan Bieberle führt den SC Höchststadt 1 an und wurde erstmals Stadtmeister. Hoffentlich seid Ihr bei der JHV dabei, applaudiert und bringt Euch ein.

Schachzeitung 127 ist wieder eine besonders gute, proppevolle Ausgabe geworden: Neben den Tophemen Saison und Oberfränkische EM findet Ihr auch große Berichte zur Nacht der Schachgeneräle, zum Bamberger Jugend-Open, zu unseren Blitzturnieren und weiteren Aktivitäten der letzten vier Monate. Wie gewohnt: locker aufbereitet, mit Fotos, auch für Newcomer gut lesbar – und mit allem Wichtigen zu unserem SC Höchststadt.

Notiert Euch die Highlights der kommenden Monate: auf der letzten Seite in unserem Terminkalender geht es um Open, Ligen, Online-Events, Turniere in Höchststadt und Anderswo. Spielt mit!

Alles Gute wünschen Euch

Sebastian, Elias, Holger und Felix

Inhaltsverzeichnis

Titelseite	1
Begrüßung	2
Stadtmeisterschaften 2023	4-5
Historien: Kreis-Schnellschach & Bundesliga	6
DWZ-Liste	7
Saison 2023/24: Ergebnisse, Tabellen und Ligenübersicht	8-10
Saison 2023/24: Partieanalysen	12-13
Saison 2023/24: Berichte und Fotos	14-17
Höchststadter Vereinsleben	18-19
Höchststadter Schachjugend	20-21
Bamberger Jugend-Open	22-23
Nacht der Schachgeneräle	24-25
Schachprobleme von Lukas Schulz	26
Welt am Sonntag mit Lukas-Schulz-Partie	27
Unser Schachjahr 2023	28-32
Oberfränkische Einzelmeisterschaften	34-39
Bayerische Schnellschach-MM	40
Böblinger Open	41
Retro-Schachzeitung: SZ11 und SZ12	42-43
Endspiele von Alexander Mönius	44-45
Lichess-Liga	46-47
Vereins- Franken- Turnier- Welt-News	48-51
Termine und Vorstandschaft	52

Schachbrettgeschichten!

Eine Idee von *Oliver Mönius*

Teil 16 unserer „Schach-Memes“ für Freunde des subtilen Humors.



chess.com

Wichtig und richtig gut gemacht: Die Deutsche Schachjugend setzt sich in einer neuen Kampagne gegen Rassismus, Diskriminierung, Homophobie und Sexismus ein. Plakate, Postkarten und Flyer gibt es kostenlos – fragt bei Interesse Elias Pfann. Gleiches Spiel, gleiche **Regeln!**

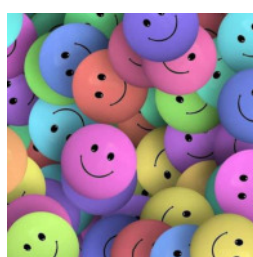
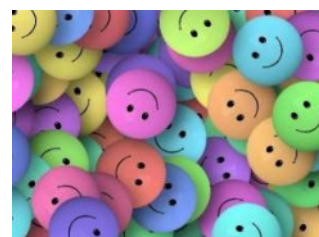


Schach-Kalauer!

„Schach ist eigentlich ganz einfach, wenn Du erstmal verstanden hast, dass Du bei ner Sieben zwei **Karten** ziehen musst!“

Ich brauche keine **Therapie**. Ich muss nur Schach spielen!“

„Wenn Schach einfach wäre, dann würde es **Fußball** heißen!“



„Schach ist die **gewalttätigste** aller Sportarten!“ Ex-Weltmeister Garri Kasparow
 „Seit gestern spielt **Chuck Norris** Schach.“ –
 „Wieviele ELO-Punkte hat er?“ – „Alle.“
 „Bei uns darf man auch Damen **schlagen!**“
 „Wos hosden Du fua **Farb?**“ Robert Röder

Bildquelle pixabay.com



Wechseln ist einfach.

Oh je, schon wieder

Montag...

Unglücklich im Job?
Worauf wartest du noch?

Wir suchen dich!

#Kundenberater:in
#Serviceberater:in



[sparkasse-erlangen.de/
karriere](https://sparkasse-erlangen.de/karriere)

Stadtmeisterschaft 2023

Erwachsene – zusammengestellt von *Holger Schwarzmann*

Gruppe A:

Der Stadtmeister der Gruppe A stand bereits zur letzten Ausgabe unserer Schachzeitung fest: **Jan Bieberle** triumphiert zum ersten Mal bei den Erwachsenen. Dahinter reihen sich **Tobias Schwarzmann** und **Lukas Schulz** auf den Plätzen zwei und drei ein. Allen drei Gewinnern – Herzlichen Glückwunsch!

	Name	1	2	3	4	5	6	Punkte	S-B
1	Jan Bieberle		1	1	0,5	1	1	4,5	9,50
2	Tobias Schwarzmann	0		0	1	+	1	3,0	5,50
3	Lukas Schulz	0	1		-	0	1	2,0	3,50
4	Holger Schwarzmann	0,5	0	-		0,5	0,5	1,5	4,00
5	Andreas Kellmann	0	-	1	0,5		-	1,5	3,50
6	Norman Bauschke	0	0	0	0,5	+		1,5	3,50

Gruppe B:

In der zweiten Stadtmeisterschaftsgruppe B setzte sich unser Youngster **Kyrylo Kholodnykh** souverän mit sieben Punkten an die Spitze und wurde verdient Stadtmeister! **Rüdiger Roppelt** konnte sich nach einem Traumstart mit drei Punkten aus den ersten drei Runden am Ende mit fünf Punkten auf den zweiten Platz durchsetzen. Genau anders herum startete **Reiner Schulz**. Mit gerade einmal einem Punkt aus den ersten drei Runden sah es zunächst nicht nach einem Podiumsplatz aus. Doch mit ganz starken vier Siegen im Schlussspurt sicherte er sich am Ende Platz drei. Auch hier allen drei Gewinnern – Herzlichen Glückwunsch!

	Name	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	Buchh.
1	Kyrylo Kholodnykh	1S3	1W5	+S7	1S2	1W4	+S8	1W6	7,0	26,0
2	Rüdiger Roppelt	1S6	1W7	1S4	0W1	1S5	0W3	+S8	5,0	23,5
3	Reiner Schulz	0W1	+S9	0S5	+W8	1W6	1S2	1W7	5,0	20,5
4	Sebastian Vollmer	1W9	1S8	0W2	1S6	0S1	-W7	1S5	4,0	23,5
5	Wolfgang Paulini	1W8	0S1	1W3	1S7	0W2	-S6	0W4	3,0	25,5
6	Tassilo Hein	0W2	+	+S9	0W4	0S3	-W5	0S1	2,0	25,5
7	Christof Munz	+	0S2	-W1	0W5	-W8	-S4	0W3	1,0	21,5
8	Siegfried Warschak	0S5	0W4	+	-S3	-S7	-W1	-W2	1,0	18,0
9	Sretan Savanovic	0S4	-W5	-W6	--	--	--	--	0,0	17,0

Anmeldung für die Stadtmeisterschaft 2024

Liebe Schachfreunde,

im Februar startet unsere Stadtmeisterschaft. Gespielt wird wieder unser bestens bekanntes Rundensystem mit Fischerbedenkzeit (Fischer kurz: 90min pro Partie + 30s pro Zug). Diesmal werden wir aber wieder in einer gemeinsamen Gruppe gegeneinander antreten. Eine Anmeldeliste liegt ab dem 02.02.2024 an den Vereinsabenden aus. Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 22.02.2024. Auslosung und Start des Turnier erfolgt am 23.02.2024.

Für jeden Spieltag stehen wieder fünf bis sechs Termine zur Auswahl:

1. Runde: 23.02.24 bis 22.03.; 2. Runde: 05.04. bis 03.05.; 3. Runde: 10.05. bis 07.06.; 4. Runde: 14.06. bis 19.07.; 5. Runde: 26.07. bis 20.09.; 6. Runde: 27.09. bis 25.10.; 7. Runde: 08.11. bis 20.12.

Auf geht's – meldet euch zahlreich an!

4. Runde – Gruppe A

Jan Bieberle – Lukas Schulz

1 : 0

Die mögliche Vorentscheidung in Runde vier. Jan ist mit 2,5 Punkten aus den ersten drei Runden hervorragend in die Stadtmeisterschaft gestartet und fordert Lukas (2) heraus.

1. e4 d5 2. exd5 Sf6 3. Sf3 Sxd5

4. d4 Sb6 Lukas entscheidet sich für die Skandinavische Eröffnung. Jan versucht sofort die Initiative zu ergreifen.

5. c4 Sb6 6. Sc3 e6 Die Engine schlägt hier zunächst 6. ..Lf5 7. c5 Sb4 8. cxb6 Sc2+ 9. Kd2 axb6 10. Ld3 Lxd3 11. Kxd3

7. Le2 Le7 8. 0-0 0-0 9. Le3 a5

10. Dd2 a4 11. Tad1 Sa5 12. Se5 f6 13. c5 Sd5 14. Sc4



Stellung nach 14. Sc4

Lukas hat zwei Möglichkeiten zum Abtausch. Er entscheidet sich mit **14. ... Sxe3** für das Läuferpaar.

Die Analyse sieht die Variante 14. ...Sxc4 15. Lxc4 b6 als etwas besser an.

15. Dxe3 Te8?!



Stellung nach 15. ...Te8

Und gleich die nächste knifflige Situation für Lukas. Te8 nimmt der Dame das Fluchtfeld e8. Der Druck auf der d-Linie wird nun weiter zunehmen. Besser wäre 15. ...De8 16. Tfe1 Kh8 gewesen.

Übrigens ist der Bauer auf a4 für Weiß tabu. 16. Sxa4?? Wer sieht es? (Die Lösung gibt es am Ende der Spalte).

16.d5! Volle Kraft voraus auf der d-Linie! **16. ..Dd7** die einzige Möglichkeit.

17. d6 Lf8 18. Tfe1 interessante Option: 18. Sb5 Dxb5 19. Sb6! Dxe2 20. Dxe2 cxb6

18. ...Sxc4 19. Lxc4 Ta5 20. Sd5 cxd6 21. Sb6 Dc6 22. Sxc8 Dxc8 23. Lxe6+



Stellung nach 23. Lxe6+

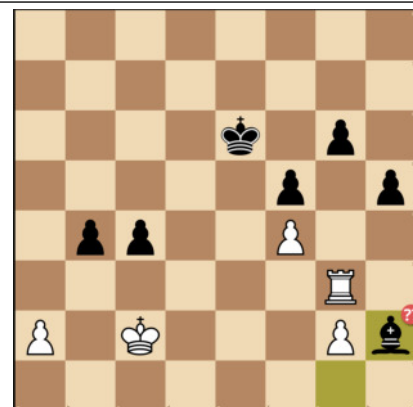
Jan gewinnt eine Qualität und steht klar auf Gewinn. Es wird im folgenden viel Material vom Brett genommen. Beide versuchen ihre Figuren für das Endspiel in Position zu bringen.

23. ...Txe6 24. Dxe6+ Dxe6 25. Txe6 Txc5 26. Te4 b5 27. Kf1 Kf7 28. Ke2 f5 29. Ted4 Le7 30. Td5 Ke6 31. Txc5 dxc5 32. Td3 Lf6 33. b3 axb3 34. Txb3 b4 35. Tf3 c4 36. Kd2 g6 37. Kc2 Ld4 38. Th3 h5 39. f4 Lg1 40. Tg3 Lxh2?

In den letzten Zügen fand Jan nicht immer die stärkste Fortsetzung. Zug um Zug schwand sein Vorteil. Nach 40. Tg3 sieht die Engine beide Spieler gleichauf. Doch mit Lxh2 verschlechtert Lukas seine Stellung.

Lösung zur Frage, was nach 16. Sxa4?? passiert wäre:

Das war bestimmt nicht schwierig. Nach 16. ...Sxc4! Hängt plötzlich der Springer auf a4.



Stellung nach 40. ...Lxh2

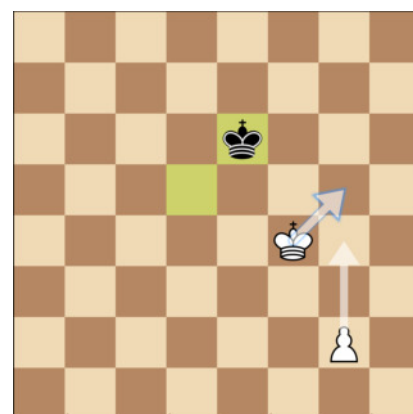
Die stärkere Fortsetzung wäre: 40. ... Kf7 41. h3 Lh2 42. Tf3 Ke6 43. Tf1 Kd5 44. Tb1 b3+ 45. axb3 cxb3+ 46. Kxb3 Lxf4 =

Jan nutzt seine Chance und versucht im Folgenden seinen König zum f-Bauern zu bringen. **41. Tg6+ Kd5 42. Tb6 b3+ 43. axb3 cxb3+ 44. Txb3 Lxf4 45. Th3 Ke4 46. Txb3 Le5 47. Kd2 Ld6 48. Ke2 Kf4 49. Th3 Lc7 50. Tb3 Ld6 51. Tf3+ Ke4 52. Kd2 Lf4+ 53. Kc3 Le5+ 54. Kc4 Ld4 55. Kb5 f4 56. Kc6 Le5 57. Kd7 Kf5 58. Ke7 Lf6+ 59. Kf7 Le5 60. Kg8 Kg6 61. Td3 Kf5 62. Kh7 Ke4 63. Tf3 Kf5 64. Kh6**

Wir sind mittlerweile auf dem zweiten Partieformular angekommen. Jan hat seinen König in Stellung gebracht. Lukas gehen langsam die Züge aus, um seinen Bauern zu schützen.

64. ...Ld6 65. Kh5 Ke4 66. Kg4 Le5 67. Tf1 Lb8 68. Te1+ Kd5 69. Kf5 Kc4 70. Te4+ Kd5 71. Txf4 so nun ist der Bauer geschlagen!

71. ...Lxf4 72. Kxf4 Ke6



Stellung nach 72. ...Ke6

Nach 72 Zügen und einigen Stunden am Brett muss die Partie jetzt noch sicher nach Hause gebracht werden. Gewinnt 73. g4 oder wird die Partie so richtig in den Sand gesetzt?

Jan entscheidet sich für **73. Kg5 Kf7 74. Kh6 Kf6 75. g4 Kf7 76. g5** Aufgabe! 1 : 0

Historie: Kreis-Schnellschach-EM

von 1990/91 bis 2023/24

Name	Erste Plätze	Zweite Plätze	Dritte Plätze
CM Kurt-Georg Breithut	8	-	-
Bernhard Nüßlein	3	2	2
Sebastian Dietze	3	1	1
Harald Schulze	2	-	-
Robert Schmidt	1	5	5
Dr. Gerald Dütsch	1	3	3
Christian Hugel	1	1	-
Georg Neudecker	1	-	2
Alexander Niemetz	1	-	-
Gerhard Schwalbe	1	-	-
Lukas Köhler	1	-	-
Michael Brunsch	1	-	-
Ralf Riemer	1	-	-
Reinhard Bucka	1	-	-
Sascha Seiler	1	-	-
Thomas Walter	1	-	-
Vincent Wolf	1	-	-
Wolfgang Fiedler	1	-	-
Falk Breutinger	-	3	1
Günter Hofmann	-	2	-
Maximilian Schrepfer	-	2	-
Wolfgang Hornung	-	1	3
Fritz Hopf	-	1	1
Oliver Riemer	-	1	1
1x Zweiter Platz	Christian Fuchs Herbert Adler Rainer Betz	Georg Kochseder Peter Morper	Harald Kudlich Prof.Dr. Peter Krauseneck
1x Dritter Platz	Barbara Niedermaier Janusz Gorniak Rita Zelmer Wolfgang Rottmann	Christian Baldszuhn Michael Wachter Roland Piekorz	Christoph Kastner Reiner Schulz Wladimir Weinberg

In den Jahren 2020/21 bis 2022/23 fand kein Turnier statt.

Quelle: Schachkreis Bamberg: <https://claus-kuhlemann.homepage.t-online.de/kreis.htm>

Historie: Schachbundesliga

von 1980/81 bis 2022/23 (inkl. Meisterschaftsturnier 19/20)

Verein	Erste Plätze	Zweite Plätze	Dritte Plätze
OSG Baden-Baden	17	2	1
FC Bayern München	9	2	1
SG Porz	8	11	4
SG Solingen	5	10	11
Lübecker SV	3	0	0
SV Werder Bremen	1	7	2
SC Viernheim	0	3	0
SV 1930 Hockenheim	0	2	4
Hamburger SK	0	2	3
SV Mülheim-Nord	0	2	1
SF Deizisau	0	1	2
Kspr. Frankfurt	0	1	1
Münchener SC	0	0	2
Empor Berlin	0	0	2
USV TU Dresden	0	0	2
TV Tegernsee	0	0	2
SG Bochum	0	0	1
SG Enger/Spence	0	0	1
SC Stadthagen	0	0	1
Delmenhorster SK	0	0	1
SC Eppingen	0	0	1

DWZ-Liste – SC Höchststadt – Februar 2024

Neue Höchststädter mit DWZ - Oberfränkische Einzelmeisterschaft 2024 – von Jan Bieberle

Platz	Geb.	Name	DWZ	T	+/-
1 (1)	1997	FM Lukas Schulz	P 2300	154	-43
2 (2)	1997	FM Florian Ott	P 2282	107	-
3 (3)	1978	Sebastian Dietze	2128	124	-
4 (4)	1981	Peter Seidel	2119	72	-
5 (5)	2006	Jan Bieberle	2069	53	+21
6 (6)	1998	Alexander Mönius	1985	111	+4
7 (7)	1997	Christian Koch	1982	111	+12
8 (8)	1983	Tobias Schwarzmänn	1957	115	-4
9 (10)	1998	Andreas Kellmann	1949	55	-
10 (9)	1962	Michael Brunsch	1941	140	-14
11 (11)	1971	<i>Stefan Krems</i>	1937	49	-
12 (12)	1971	Dr. Martin Eiglsperger	1928	50	-
13 (13)	1993	<i>Karsten Theiss</i>	1871	48	-
14 (15)	1981	Dr. Holger Schwarzmänn	1841	82	-15
15 (16)	1977	Michael Gorka	1841	27	-
16 (14)	2000	Oliver Mönius	1824	80	-40
17 (18)	1992	<i>Christopher Heckel</i>	1806	36	-
18 (19)	1986	<i>Jan Volkert</i>	1802	71	-
19 (17)	2005	Lisa Adelhardt	P 1786	69	-50
20 (20)	1985	Felix Menzel	P 1753	70	-
21 (21)	1958	<i>Gerhard Leicht</i>	1751	103	-
22 (22)	1960	Alfred Götzl	1744	164	-
23 (23)	1956	Janusz Gorniak	1738	113	-
24 (26)	2002	Nicolas Leiß	1721	29	+49
25 (24)	1953	Reiner Schulz	1705	97	-
26 (25)	2009	Sebastian Vollmer	1683	11	+1
27 (27)	1963	Wolfgang Paulini	1668	81	-
28 (28)	1947	Dr. Walter Schmidt	1656	83	-
29 (29)	1961	Horst Schulz	1627	99	-
30 (30)	1961	Peter Metzner	1597	78	-
31 (34)	1963	Norman Bauschke	1593	69	+43
32 (31)	1999	Pfann Elias	1584	54	-
33 (32)	1963	Paul Hartenfels	1569	45	-
34 (33)	1967	Rüdiger Roppelt	1554	47	-
35 (36)	2006	Felix Stier	1547	38	+39
36 (35)	1981	<i>Martin Lenz</i>	1510	43	-
37 (37)	1963	Joachim Kröger	1501	61	-
38 (38)	1993	Daniel Albert	1492	9	-
39 (39)	1945	Leo Rebhann	P 1482	57	-
40 (40)	2010	Kyrylo Kholodnykh	1469	7	-6
41 (41)	2005	Merle Gorka	1457	41	-
42 (42)	1987	Christoph Fritsch	1392	8	-
43 (43)	1989	<i>Björn Sailer</i>	1340	21	-
44 (44)	1961	Dr. Robert Koch	1316	31	-
45 (45)	1980	Siegfried Warschak	1298	26	-
46 (--)	2006	Daniel Kern	1233	1	neu
47 (46)	2011	Felix Haderlein	1169	22	-
48 (47)	1997	Thanh Hai Stephan	1168	18	-
49 (51)	2012	Johannes Laubinger	1158	8	-
50 (48)	1947	Reinhold Angermann	1158	3	-
51 (49)	1972	Thomas Rost	1131	4	-
52 (50)	2011	Jakob Gugel	1119	22	-
53 (52)	1968	Tassilo Hein	1040	13	-
55 (54)	1983	Christoph Munz	1002	40	-
56 (55)	2007	Maite Gorka	974	22	-
57 (56)	2010	Valentin Rudloff	959	14	-1
58 (58)	2007	Rashad Jones	842	11	+25
59 (57)	2007	Paul Stöcker	842	5	-
60 (--)	2014	Paul Schwarzmänn	763	1	neu
61 (--)	2013	Adrien Marois	756	1	neu
62 (59)	2008	Finn Zilkens	752	18	-
63 (60)	2005	Katharina Ultsch	730		-

Seit September gab es mehrere neue Turnierauswertungen – mit vielen guten News für unsere Spieler. Hier eine Auswahl:

Die Oberfränkischen EMs 2024 ergeben dieses DWZ-Bild: **Paul Schwarzmänn neu: 763, Adrien Marois neu: 756**, Nicolas Leiß +49, Norman Bauschke +43, Felix Stier +39, Christian Koch +28, Rashad Jones +25, Jan Bieberle +21, Alexander Mönius +14, Tobias Schwarzmänn +1, Michael Brunsch -14, Kyrylo Kholodnykh -20, Sebastian Vollmer -22, Oliver Mönius -40.

Auch im Böblinger Open haben mehrere Höchststädter mitgespielt: Christian Koch -16, Lukas Schulz -22.

Das Seebachopen ist für einen neuen Höchststädter etwas später ausgewertet worden: **Daniel Kern neu: 1233**

Die ersten Spieltage sind für Höchststadt 1 und 2 gut gelaufen, hier eine Zwischenauswertung: **Kyrylo Kholodnykh +108, Jan Bieberle +56, Oliver Mönius +42**, Sebastian Vollmer +36, Siegfried Warschak +33, Norman Bauschke +26, Janusz Gorniak +21, Reiner Schulz +17, Christoph Fritsch +14, Nicolas Leiß +10, Peter Seidel +9, Michael Brunsch +8, Wolfgang Paulini +2, Joachim Kröger -1, Thanh Hai Stephan -8, Horst Schulz -9, Alexander Mönius -14, Christian Koch -14, Tobias Schwarzmänn -17, Peter Metzner -19, Elias Pfann -10, Holger Schwarzmänn -31

Ständig aktuelle DWZs gibt es beim DSB: www.schachbund.de/dwz.html (mit DWZ-Karteikarte für jeden Spieler für registrierte Nutzer).

Die internationale Wertungszahl ELO wird immer wichtiger. 25 Höchststädter haben eine ELO – am besten sind Lukas Schulz (2328), Florian Ott (2291), Sebastian Dietze (2204), Peter Seidel (2145), H. Schwarzmänn (2087) und Ch. Koch (1992). Es gibt eine Blitz- und Schnellschach-ELO. Siehe ratings.fide.com

DWZ: Deutsche Wertungszahl

T: Insgesamt gespielte Turniere

P: Passives Mitglied

Kursiv: Spieler mehrere Jahre ohne Partien

+/-: DWZ-Änderung von 9/2023 zu 2/2024

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2023/2024

1. Mannschaft – Regionalliga Nord-West

	Spieltag	22.10.23	19.11.23	3.12.23	14.1.24	4.2.24	25.2.24	17.3.24	14.4.24	28.4.24	P	%
	Gegner	Bad Neu.	Kronach	Klingenb.	Stetten	Aschaff.	Kitzingen	Bad Kön.	Marktl.	Bam2		
#	Heim/Auswärts	H	A	H	A	H	H	A	H	A		
1	Bieberle, Jan	1	1	0	1						3	75
2	Seidel, Peter	0	1	0	1						2	50
3	Dietze, Sebastian											
4	Brunsch, Michael	0	½	0	1						1.5	38
5	Mönius, Alexander	0	½	½	½						1.5	38
6	Koch, Christian	0	½	½	0						1	25
7	Schwarzmann, Tobias	½	0	½	½						1.5	38
8	Kellmann, Andreas											
9	Mönius, Oliver	1	1		½						2.5	83
10	Schwarzmann, Holger, Dr.		0	½	0						0.5	17
11	Gorka, Michael	+									1	100
21	Vollmer, Sebastian			0							0	0
	SC Höchststadt 1	3.5-4.5	4.5-3.5	2-6	4.5-3.5						14.5 - 17.5	

		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	MP	BP
1.	SC Bad Königshofen	**		5½					6	6½	5½	8 - 0	23.5 - 8.5
2.	SK Klingenberg		**		4	5½	6	3				5 - 3	18.5 - 13.5
3.	SK Bad Neustadt	2½		**			4½	4½		4		5 - 3	15.5 - 16.5
4.	SC Aschaffenburg		4		**	2½			4½	4½		5 - 3	15.5 - 16.5
5.	SpVgg Stetten		2½		5½	**	3½				6	4 - 4	17.5 - 14.5
6.	SC Höchststadt		2	3½		4½	**				4½	4 - 4	14.5 - 17.5
7.	SC Kitzingen		5	3½				**	5			4 - 2	13.5 - 10.5
8.	SC Bamberg 2	2			3½			3	**	6		2 - 6	14.5 - 17.5
9.	FC Marktleuthen	1½		4	3½				2	**		1 - 7	11.0 - 21.0
10.	Kronacher SK	2½				2	3½				**	0 - 6	8.0 - 16.0

Weitere Paarungen		Runde 5	4.2.24
		SC Höchststadt SC Kitzingen SC Bad Königshofen FC Marktleuthen SC Bamberg 2	SC Aschaffenburg SpVgg Stetten SK Klingenberg Kronacher SK SK Bad Neustadt
Runde 6		Runde 7	17.3.24
25.2.24		SC Kitzingen SC Bad Königshofen FC Marktleuthen SC Bamberg 2 SK Bad Neustadt	SC Aschaffenburg SC Höchststadt SpVgg Stetten SK Klingenberg Kronacher SK
Runde 8		Runde 9	
14.4.24		28.4.24	
		SC Bad Königshofen FC Marktleuthen SC Bamberg 2 SK Bad Neustadt Kronacher SK	SC Aschaffenburg SC Kitzingen SC Höchststadt SpVgg Stetten SK Klingenberg
		SC Aschaffenburg SK Klingenberg SpVgg Stetten SC Höchststadt SC Kitzingen	Kronacher SK SK Bad Neustadt FC Marktleuthen SC Bamberg 2 SK Bad Königshofen

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2023/2024

2. Mannschaft – Bezirksliga-West

	Spieltag	22.10.23	19.11.23	3.12.23	14.1.24	4.2.24	25.2.24	17.3.24	14.4.24	28.4.24	P	%
	Gegner	Hallstadt	Coburg	Bam4	Strullend.	Bam3	Kronach2	Tettau	Mönchr.	Holl/Mem		
#	Heim/Auswärts	A	H	A	H	A	A	H	A	H		
1	Mönius, Oliver											
2	Schwarzmann, Holger, Dr.											
3	Gorka, Michael											
4	Gorniak, Janusz	½	0	½	1						2	50
5	Leiß, Nicolas		½		½						1	50
6	Vollmer, Sebastian		½		1						1.5	75
7	Paulini, Wolfgang	0	1		0						1	33
8	Kholodnykh, Kyrlo	½		1							1.5	75
9	Schulz, Horst				0						0	0
10	Metzner, Peter		0								0	0
11	Pfann, Elias	0	1	0							1	33
12	Bauschke, Norman	1		1	0						2	67
13	Schulz, Reiner	1		1							2	100
15	Kröger, Joachim	+	1	0	½						2.5	62
16	Fritsch, Christoph	+	1		1						3	100
19	Warschak, Siegfried			1							1	100
20	Stephan, Thanh Hai			0							0	0
	SC Höchststadt 2	5-3	5-3	4.5-3.5	4-4						18.5 – 13.5	

		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	MP	BP
1.	SG Hollfeld/Memmelsdorf	**			4		7	6½			5½	7 - 1	23.0 - 9.0
2.	RMV Conc. Strullendorf		**	4		5½			4½	5		7 - 1	19.0 - 13.0
3.	SC Höchststadt 2		4	**			5	5			4½	7 - 1	18.5 - 13.5
4.	SC 1868 Bamberg 3	4			**				3½	7½	5½	5 - 3	20.5 - 11.5
5.	Kronacher SK 2		2½			**	3	5½		6½		4 - 4	17.5 - 14.5
6.	Coburger SV	1		3		5	**				4½	4 - 4	13.5 - 18.5
7.	TV 1890 Hallstadt	1½		3		2½		**	7			2 - 6	14.0 - 18.0
8.	TSV 1860 Tettau		3½		4½			1	**	3		2 - 6	12.0 - 20.0
9.	TSV Mönchröden		3		½	1½			5	**		2 - 6	10.0 - 22.0
10.	SC 1868 Bamberg 4	2½		3½	2½		3½				**	0 - 8	12.0 - 20.0

Weitere Paarungen		Runde 5 4.2.24	
		SC 1868 Bamberg 3 SG Hollfeld/Memmelsdorf SC 1868 Bamberg 4 Coburger SV TV 1890 Hallstadt	SC Höchststadt 2 Kronacher SK 2 TSV 1860 Tettau TSV Mönchröden RMV Conc. Strullendorf
Runde 6 25.2.24		Runde 7 17.3.24	
TV 1890 Hallstadt RMV Conc. Strullendorf TSV Mönchröden TSV 1860 Tettau Kronacher SK 2	SC 1868 Bamberg 3 Coburger SV SC 1868 Bamberg 4 SG Hollfeld/Memmelsdorf SC Höchststadt 2	SC 1868 Bamberg 3 SC Höchststadt 2 SG Hollfeld/Memmelsdorf SC 1868 Bamberg 4 Coburger SV	Kronacher SK 2 TSV 1860 Tettau TSV Mönchröden RMV Conc. Strullendorf TV 1890 Hallstadt
Runde 8 14.4.24		Runde 9 28.4.24	
Coburger SV TV 1890 Hallstadt RMV Conc. Strullendorf TSV Mönchröden TSV 1860 Tettau	SC 1868 Bamberg 3 SC 1868 Bamberg 4 SG Hollfeld/Memmelsdorf SC Höchststadt 2 Kronacher SK 2	RMV Conc. Strullendorf TSV Mönchröden TSV 1860 Tettau Kronacher SK 2 SC Höchststadt 2	SC 1868 Bamberg 3 TV 1890 Hallstadt Coburger SV SC 1868 Bamberg 4 SG Hollfeld/Memmelsdorf

Saison 2023/24

Ligenübersicht vom 26.01.2024

Bundesliga	MP	BP
1 SC Viernheim	12	36.5
2 SF Deizisau	12	29.5
3 OSG Baden-Baden	11	33.5
4 SK Kirchweyhe	11	30
5 SC Ötigheim	8	26
6 FC Bayern München	7	24.5
7 SV Werder Bremen	7	23.5
9 SG Solingen	5	27
10 MSA Zugzwang	4	22.5
11 SV Mülheim Nord	4	21.5
12 SC Heimb.-Weis-Neuw.	4	20
13 SK D.-Bauer Turm Kiel	2	19
14 Hamburger SK	1	19
15 SC Remagen Sinzig	1	15
16 HSK Lister Turm	1	12.5

2. Bundesliga Ost	MP	BP
1 Münchener SC 1836	9	28
2 SK Göggingen	6	21
3 SV Deggendorf	6	17.5
4 SC Garching	4	16
5 SC Bavaria Regensburg	4	14
6 Nickelhütte Aue	3	13
7 FC Bayern München II	3	10.5
8 SC Erlangen	1	14
9 Erfurter SK	1	9
10 SK München Südost	1	9

Oberliga Bayern	MP	BP
1 SC NT Nürnberg	6	16
2 SF Augsburg	6	15.5
3 SC 1868 Bamberg	4	15.5
4 TSV Trostberg	4	13
5 SC Gröbenzell	4	12
6 SK Tarrasch München	2	11.5
7 SK Schwandorf	2	11
8 SG PS Regensburg	2	10
9 SK Kriegshaber	0	8.5
10 SK Weilheim	0	7

Landesliga Nord	MP	BP
1 SC Erlangen 2	7	20.5
2 TSV Bindlach Aktionär	6	17
3 TSV Kareth-Lappersd.	5	17.5
4 SC Windischeschenb.	4	17
5 SK Kelheim	3	16
6 SC NT Nürnberg 2	3	15
7 SV Würzburg	3	13
8 SC SW Nürnberg Süd	2	10.5
9 SK Herzogenaurach	2	10
10 PTSV SK Hof	1	7.5

Regionalliga NW	MP	BP
1 SC Bad Königshofen	8	23.5
2 SK Klingenberg	5	18.5
3 SK Bad Neustadt	5	15.5
4 SC Aschaffenburg	5	15.5
5 SpVgg Stetten	4	17.5
6 SC Höchstadt	4	14.5
7 SC Kitzingen	4	13.5
8 SC Bamberg 2	2	14.5
9 FC Marktleuthen	1	11
10 Kronacher SK	0	8

Bezirksoberliga	MP	BP
1 SG 1951 Sonneberg	7	19.5
2 SV Neustadt b. Coburg	6	18
3 TSV Bindlach Akt. 2	5	17.5
4 FC Nordhalben	5	16
5 TSV Kirchenlaibach	4	16
6 SV Seubelsdorf	4	14.5
7 1. FC Marktleuthen 2	3	14
8 SK Michelau	2	16
9 SK Weidhausen	2	15
10 SSV Burgkunstadt	2	13.5

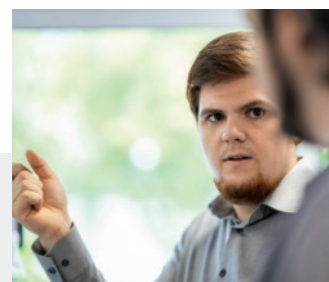
Bezirksliga West	MP	BP
1 SG Hollfeld/Memmelsdorf	7	23
2 RMV Conc. Strullendorf	7	19
3 SC Höchstadt 2	7	18.5
4 SC 1868 Bamberg 3	5	20.5
5 Kronacher SK 2	4	17.5
6 Coburger SV	4	13.5
7 TV 1890 Hallstadt	2	14
8 TSV 1860 Tettau	2	12
9 TSV Mönchröden	2	10
10 SC 1868 Bamberg 4	0	12

Bezirksliga Ost	MP	BP
1 SK 1907 Kulmbach	8	26
2 SC Bayreuth	8	20.5
3 ASV Rehau	6	20.5
4 ATSV Oberkotzau	6	17.5
5 SC Waldsassen	4	14.5
6 PTSV SK Hof 2	3	14
7 SV Thiersheim	2	14
8 SK Marktregast	2	10.5
9 SG Mehlmeisel/Tröstau	1	10
10 SC Schwarzenbach	0	12.5
11 SK 1907 Kulmbach	8	26
12 SC Bayreuth	8	20.5

Kreisliga Bamberg	MP	BP
1 SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	6	14
2 PSV Bamberg	2	7.5
3 TV Ebern	2	6.5
4 SG Walsdorf/Hirschaid	2	4
5 SC Bamberg 5	0	4



**KOMM
INS
TEAM!**



NEW YEAR, NEW JOB?

Du bist ein Mastermind, wenn es um Hardware, Software und IT-Services geht? Oder ein echtes Multitasking-Talent mit Lust auf Kundenkontakt und Erfahrung im Telekommunikationsumfeld?

Begleite mit deiner Expertise unsere Kunden auf dem Weg in die digitale Transformation – egal ob Vollzeit oder Teilzeit.

UNSERE STELLEN

- **FACHINFORMATIKER:IN**
- **IT-SYSTEMKAUFLEUTE**
- **BÜROKAUFLEUTE**
- **SALES CONSULTANTS**
- **ACCOUNT MANAGER**

LET'S GET IT DONE!

4,9 ★★★★★ **kununu Score**



Stellungssplitter der Regionalliga Nord-West

zusammengestellt von *Holger Schwarzmann*

In der Regionalliga Nord-West sind vier Spieltage absolviert. Unsere erste Mannschaft steht mit 4:4 Mannschaftspunkten absolut im Soll. Gegen Kronach und Stetten konnten wir zwei wichtige Siege einfahren. Gegen die Spitzenteams auch Bad Neustadt und Klingenberg gab es zwei klare Niederlagen. Dass es gerade gegen Bad Neustadt auch anders hätte laufen können, zeigen einige interessante Stellungen. Viel Spaß beim Nachspielen!

Alle Partien findet ihr übrigens im Ligananager:

<https://www.ligananager.schachbund-bayern.de>

Partie 1

Oliver Bucur (2213) –

Jan Bieberle (2069) 0 : 1

SC Höchststadt 1 – SK Bad Neustadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 33. Kg2

In seinem ersten Spiel auf Brett 1 der ersten Mannschaft sah sich Jan gegen Bad Neustadt dieser Stellung gegenüber. Mit einer schönen Kombination gewann Jan entscheidend Material und anschließend auch die Partie.



Partie 2

Timo Helm (2110) – Michael

Brunsch (1941) 1 : 0

SC Höchststadt 1 – SK Bad Neustadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 17. ...gxf6

Michael hat soeben mit dem g-Bauern auf f6 zurückgenommen. Ein grober Fehler. Mit welchem Zug kann Weiß die Partie schnell zu seinen Gunsten entscheiden?

Partie 3

Alexander Mönius (1985) –

Thomas Söder (2057) 0 : 1

SC Höchststadt 1 – SK Bad Neustadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 31...Dxg3

In dieser Partie hatten beide Spieler bereits deutliche Führungen mehrmals verspielt. So auch in obiger Stellung. Schwarz nahm auf g3 und gab seinen Vorteil aus der Hand. Alexander sah leider die Chance zum Remis nicht.

Welcher Zug wickelt eine Punkteteilung ab?

Partie 4

Niklas Orf (2023) –

Christian Koch (1982) 1 : 0

SC Höchststadt 1 – SK Bad Neustadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 40. h4

Weiß hat bereits seine zwei starken Freibauern in Stellung gebracht. Christian muss sehr präzise spielen, um das Remis noch zu halten. Sein Turm auf e2 ist von zentraler Bedeutung. Wohin darf diese Figur auf keinen Fall ziehen, um die Hoffnung auf einen halben Punkt nicht zu begraben?

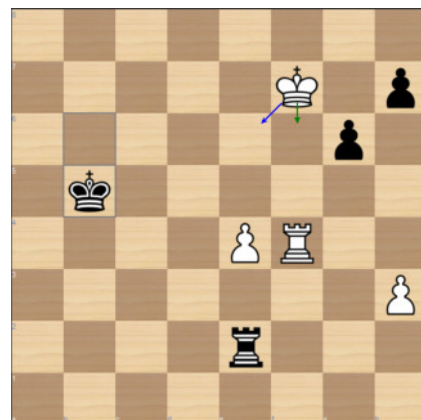
Partie 5

Tobias Schwarzmann (1962) –

Hans-Joachim Hofstetter

(2094) 0,5 : 0,5

SC Höchststadt 1 – SK Bad Neustadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 58... Kxb5

Ähnlich wie bei der Partie von Alexander wechselten die „Führungen“ in dieser Partie munter hin und her. Tobias steht vor der Frage wohin mit dem König? e6 oder f6?

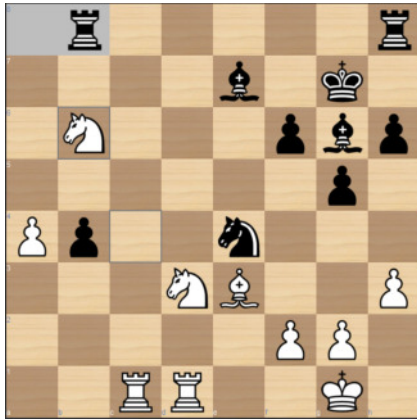
Für welchen Zug hättest du dich entschieden?

Partie 6

Nico Herpich (2066) –

Peter Seidel (2119) 0 : 1

Kronacher SK 1 - SC Höchststadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 28. Sxb6

Der Springer hat einen Bauern auf b6 geschlagen. War er hier etwas zu gierig? Mit welchem Zug bog Peter auf die Siegerstraße ein?

Partie 7

Christian Koch (1982) –

Walter Lechleitner (1873)

0,5 : 0,5

Kronacher SK 1 - SC Höchststadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 28. Lf4

Auf 27. ...Lg5 zog Christian seinen Läufer auf f4, um seine angegriffene Dame zu schützen. Schwarz zog daraufhin seinen Läufer auf h4 und bot remis. Dies nahm Christian nach kurzer Überlegung auch an.

Wäre in obiger Stellung für Schwarz noch mehr drin gewesen als ein halber Punkt?



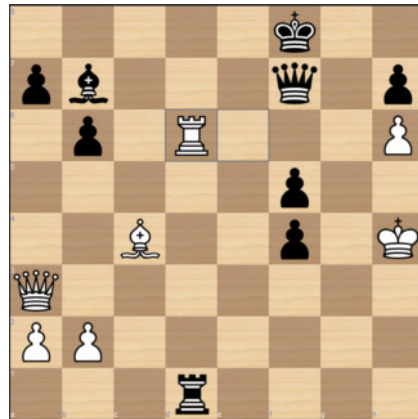
Partie 8

Hakan Duezardic (1842) –

Tobias Schwarzmann (1962)

1 : 0

Kronacher SK 1 - SC Höchststadt 1 3,5:4,5



Stellung nach 38. Txd6

Im letzten Zug hatte Weiß mit dem Abzug 38. Txd6 einen Turm von Tobias geschlagen. Kurz vor der Zeitkontrolle brennt das Brett! Dame und Turm angegriffen. Beide Könige stehen ohne nennenswerten Schutz da. Nun gilt es den richtigen Zug zu finden. Wie würdet ihr in dieser Stellung weiterspielen?

Partie 9

Fabian Englert (2410) –

Jan Bieberle (2069) 1 : 0

SC Höchststadt 1 – SK Klingenberg 1 2:6



Stellung nach 32. Ld5

Jan steht vor der Frage wohin mit dem Läufer auf e6?

Zurückziehen auf d7 oder den Läufer auf d5 abtauschen? Für welchen Zug hättet ihr euch entschieden?

Lösungen

Partie 1

33. ... Lxg3! Jan sah natürlich diesen Zug. Nun ist der Bauer auf f2 überlastet. 34. fxg3 Td4! Und den nächsten Verteidiger aus dem Weg räumen. 36. Te1 Sf6 und nach weiteren drei Zügen gab Weiß auf. 36. Txd4 wird natürlich mit Se3+ gekontert!

Partie 2

18. Lf5! Nutzt die Schwächen von Michael am Königsflügel sofort aus! Lxh7+ ist natürlich auch sehr gut, aber der Partezug ist noch genauer. 18. ... Tad8 deckt den angegriffenen Springer. 19. Kh1 geht vorsorglich aus dem Abzugsschach 19. ... e4 20. Sh4 macht Platz für die Dame 20. ... Kh8 21. Dh5 – Aufgabe, das Matt ist nicht mehr zu verhindern.

Partie 3

Alexander spielte in der Partie 32. Df5+?? Ke7 33. Txd6 Txh3+ verlor sofort. Gleich 32. Txd6+! Lockt den König in die Mitte ins Dauerschach. 32. ... Dxd6 33. Tg1! Diesen Zug galt es zu sehen! Fortsetzung z.B. 33. ... Df8 34. Df5+ Ke7 35. Des+ Kd7 36. Td1+ Kc8 37. Tc1+ Kd8 usw.

Partie 4

Der schwarze Turm auf e2 darf die zweite Reihe niemals verlassen! Interessanterweise kann Weiß die zweite Reihe ohne Zuthun von Schwarz auch nicht mehr einnehmen. 40. ... Tf2 wäre eine Option (41. Kd4 Td2+ 42. Kc4 (nicht Ke4! Das wird Matt! Te8+ 43. Kf4 Td4#) 42. ... Tf2 (41. Te1 Tc2+ 42. Kd4 Td2+ (41. f4 Tg2 42. Kd4 Td2+ Td7+ Kc6 69. Kd8 64. ... Te2 65. Td1+ Kc7 66. e7 Tf2+ 67. Ke8 h5 68. (66 kann natürlich nicht geschlagen werden!) Dagegen führt 59. Ke6! Zum vollen Punkt! 59. ... Kc6 59. Kf6 Kc6! 60. Ke6 jetzt ist es leider zu spät! letztendlich zu einer Punkteilung führte. Leider zog Tobias seinen König auf f6, was

Partie 5

Peter sah natürlich den starken Zug 28. ... Sc3! Der Turm auf d1 ist angegriffen, zudem droht die Gabel auf e2. (29. Te1 geht nicht wegen Lxd3 (29. Te1 geht nicht wegen Lxd3 unwiegenderlich Materialverlust

Partie 6

Christian hatte viel Glück, dass sein Gegner in der Stellung das Opfer 28. ... Txf4! nicht fand. 29. Txf4 Dc7 30. Te1 Db8 31. Df2 oder Dg3 Lxf4 32. Dxf4 Dxb2. Christian würde in der Folge weiter Material verlieren und wohl auch die Partie.

Partie 7

Sehr knifflige Entscheidung. Man muss auch den Faktor Bedenkzeit kurz vor der Zeitkontrolle beachten. Tobias entschied sich für einen Zug mit Schachgebot. 38. ... De7+ Auf den ersten Blick kann dieser Zug doch nicht so schlecht sein. Die vom Läufer angegriffene Dame zieht weg, setzt Schach mit einem Doppelaufgriff auf den Turm d6 und blockiert zugleich das drohende Abzugsschach durch den d6-Turm. Eine Win-Win-Win-Situation? Leider nein! 39. Tf6! Der Kontor sitzt! Das Schachgebot durch Dazwischenziehen pariert und gleich selbst Schach setzen. Was für ein Zug! Nach 39. ... Ke8 40. Dxe7+ Kxe7 41. Tf7+ Kd6 42. Txb7 liegt Tobias zu viel Material hinten und verliert das Endspiel.

Partie 8

Ganz anders wäre die Partie nach 38. ... Th1+! verlaufen. Nun ist Weiß nach spätestens neun Zügen matt! 39. Kg5 Dh5+ 40. Kf6 Dh4+ 41. Kxf5 Dh5+ Txe2+ 46. Kc3 Tc2+ 47. Kb3 Dc4#

Partie 9

In der Partie spielte Jan 32. ... Ld7 und verlor schnell. 33. Lh4 f6 34. Lxf6 gxf6 35. Dxb6 Ke8 36. Kh8# Nach dem Abtausch 32. ... Lxd5 33. Txd5 (exd5 geht auch) De8= ist die Partie ausgeglichen.

SC Höchststadt 1: Brett-1-Historie

Junge Talente am Spitzenbrett – zusammengestellt von *Sebastian Dietze*

Jan Bieberle spielt seit dieser Saison für unsere Erste am Spitzenbrett. Er gehört mit seinen 17 Jahren zu den jüngsten Topspielern. Auch Sebastian Dietze stand mit 17 Jahren erstmals auf Brett 1 unserer Saison-Aufstellung. Noch jünger bei ihren Debüts waren nur zwei spätere Fide-Meister: Bernd Hümmer und Lukas Schulz punkteten mit 16 Jahre ganz vorne.

Volker Novak, Stefan Krug, Martin Eiglsperger, Stefan Krems und Christian Koch waren allesamt um die 20 Jahre jung bei ihrer Premiere an Brett 1. Peter Seidel fällt hier aus der Reihe, er war bereits 35.

Ein Blick in die Geschichtsbücher verrät: In den 1960er Jahre gab es noch keine feste Brettfolge und somit keine „Nummer Eins“. In den 1970ern wechselten sich Werner Porkristl, Siegfried Feulner und Jürgen Appel vorne mehrfach ab.

„Keine feste Brettfolge“
1960er Jahre

Werner Porkristl
1970er Jahre

Siegfried Feulner
1970er Jahre

Jürgen Appel
1970er Jahre

Bernd Hümmer
1978/79 bis 1980/81

Volker Novak
≈1981/82

Stefan Krug
≈1984/85 bis 1986/87

Martin Eiglsperger
≈1989/90 bis 1991/92

Stefan Krems
≈1993/94 bis 1994/95

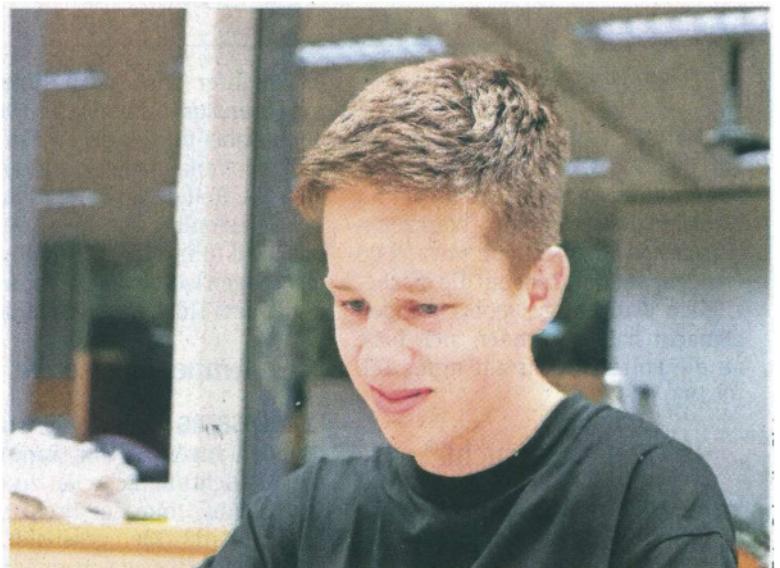
Sebastian Dietze
1995/96 bis 2012/13

Lukas Schulz
2013/14 bis 2015/16

Christian Koch
2016/17

Peter Seidel
2017/18 bis 2022/23

Jan Bieberle
seit 2023/24



Jan Bieberle (17) ist neue Nummer Eins beim Schachclub Höchststadt.

17-Jähriger an der Spitze

Der 17-jährige **Jan Bieberle** ist die neue Nummer Eins beim Schachclub Höchststadt. Höchststadts Schachspieler starten mit zwei Achterteams in die neue Saison. Neues Brett 1 beim SC Höchststadt 1 ist Jan Bieberle (17). In der Vorsaison spielte er an Brett 7, zeigte

jedoch sehr starkes Schach und soll nun gegen die Topspieler der neun Ligakonkurrenten antreten. Beide Teams hatten die Klasse souverän gehalten und gehen in der Regionalliga Nord-West und der Bezirksliga Oberfranken West an die Bretter. **vnp**

Nordbayerische Nachrichten vom 10.11.2023

Saison 2023/2024: Spieltag 1 bis 4

Spannender Saison-Start – Berichte und Fotos – zusammengestellt von *Sebastian Dietze*

Auftaktpleite
für den SCH

Zwei Siege am Stück
SCHACH Höchstadter machen Rückstände wett.

SC Höchststadt: Erste siegt
auswärts, Zweite remisiert

Überschriften der **Nordbayerischen Nachrichten** und des **Fränkischen Tags** zur Saison 2023/2024

Knappe Duelle zum Saisonstart für Höchststadts Schachspieler – Erste verliert, Zweite gewinnt

Gemischter Start für die beiden Höchstadter Schachteams in die neue Saison: Während die Erste dem SK Bad Neustadt mit 3,5:4,5 knapp unterlag, siegte die Zweite beim TV Hallstadt mit 5:3.



Der SC Höchststadt 1 hat das Auftaktspiel gegen die bärenstarken Gäste des SK Bad Neustadt über vier Stunden lang offen gestaltet – und musste sich trotz einer kampflosen 1:0-Führung doch geschlagen geben. Michael Brunsch und Alexander Mönius verloren ihre Partien nach drei Stunden, dabei ließ Mönius mehrere Gewinnzüge aus. Höchstadts neue Nummer Eins, der 17-jährige Jan Bieberle, glückte mit sehenswerter Taktik zum 2:2 aus.



Die Niederlage von Christian Koch egalisierte Oliver Mönius dank seines Zeitvorteils in einer komplizierten

Mittelspielposition – 3:3. Als Peter Seidel resignierte, musste Tobias Schwarzmann in der letzten Partie unbedingt gewinnen um das Unentschieden zu sichern. Doch er kam im Turmendspiel nicht über ein Remis hinaus. In der Regionalliga Nord-West peilt Höchststadt 1 trotzdem einen Mittelfeldplatz an.

Auch Höchstadts Zweite profitierte davon, dass der Gegner nicht zu acht antrat. Die Gastgeber vom TV Hallstadt 1 boten bedingt durch Erkrankungen und Urlaube nur sechs Spieler auf. So führte Höchststadt direkt 2:0 – und brachte diese Führung ins Ziel. Reiner Schulz überspielte seinen Gegner und erhöhte auf 3:0.



Reiner Schulz

Auch Norman Bauschke agierte souverän an beiden Flügeln – 4:0. So waren die Niederlagen von Wolfgang Paulini und Elias Pfann zu verschmerzen. Nachwuchstalent Kyrlo Kholodnykh sicherte den Mannschaftsieg durch ein starkes Remis. Altmeister Janusz Gorniak

spielte am Spitzenbrett weiter auf Sieg, im Endspiel remisierte er nach langem Kampf. Höchststadt 2 hat damit in der Bezirksliga Oberfranken West einen Traumstart hingelegt.



Janusz Gorniak

Zwei Siege am zweiten Spieltag für Höchstadter Schachteams – Rückstände gegen Kronach und Coburg wettgemacht

Die Höchstadter Schachmannschaften haben die Konkurrenz am zweiten Spieltag mattgesetzt. Während Höchststadt 1 beim Kronacher SK gewann, behielt die Zweite daheim gegen den Coburger SV die Oberhand.



0:1 und 2:3 hinten gelegen, bis zum letzten Zug nie geführt – und trotzdem 4,5:3,5 gewonnen. So lässt sich das Match der acht besten Höchststadter Schachspieler beim Kronacher SK zusammenfassen. Nach einem Remis von Alexander Mönius, verlor Holger Schwarzmann. Oliver Mönius glückte nach drei Stunden aus, dann folgte ein Remis durch Christian Koch.



Das Duell blieb über vier Stunden offen – 3:3 nach einer Niederlage von Tobias Schwarzmann und dem Ausgleich durch Peter Seidel. Alles hing nun an den Partien von Altmeister Michael Brunsch und dem 17-jährigen Jan Bieberle. Brunsch behielt in Zeitnot die Nerven und sicherte ein Remis. Am Spitzenbrett holte Bieberle mit präzisen Zügen in einem schwierigen Endspiel den vollen Punkt und sicherte seinem Team den ersten Saisonsieg.

In der Regionalliga Nord-West steht Höchststadt 1 nun mit 2:2 Punkten im Mittelfeld.



In der Bezirksliga Oberfranken West hat der SC Höchststadt 2 auch sein zweites Saisonspiel gewonnen. Dabei sah es zunächst nach einer Pleite aus, führten die Gäste vom Coburger SV doch schnell 2:0 in der Ritter-von-Spix-Schule. Peter Metzner und Janusz Gorniak unterlagen bereits nach gut einer Stunde Spielzeit. Doch Christoph Fritsch und Joachim Kröger brachten die Höchststadter zurück ins Spiel, dank Figurengewinn und Damenwandlung stand es 2:2.



Nach Sebastian Vollmers Remis brachte Wolfgang Paulini die Höchststadter in Führung. Die polnische Eröffnung zahlte sich für ihn aus, ebenso wie für Elias Pfann. Pfann profitierte von seinen starken Türmen und einem entfernten Freibauern. Nicolas Leiß machten mit seinem abschließenden Remis den 5:3-Auswärtssieg perfekt.



Zweite gewinnt auswärts, Erste verliert daheim – lachendes und weinendes Auge am dritten Schachspieltag

Die beiden Höchststadter Schachteams traten am dritten Spieltag unterschiedliche Wege ein. Höchststadt 1 war gegen das Topsteam Klingenberg beim 2:6 chancenlos, während Höchststadt 2 beim SC Bamberg 4 mit 4,5:3,5 siegte.

In der Regionalliga Nord-West hofft der SC Höchststadt 1 auf einen Mittelfeldplatz. Nach der 2:6-Niederlage gegen den Tabellenführer SK Klingenberg steht das Achterteam mit 2:4 Punkten auf Rang 6 von 10, der Blick geht eher nach unten. Gegen die Klingerberger blieben die Höchststadter in der Ritter-von-Spix-Schule ohne Gewinnpartie. Vier Unentschieden steuerten Alexander Mönius, Christian Koch, Tobias Schwarzmann und Mannschaftsführer

Holger Schwarzmann bei. An den vorderen Brettern unterlagen Jan Bieberle, Peter Seidel und Michael Brunsch. Auch Ersatzspieler Sebastian Vollmer verlor.



Tobias Schwarzmann (links)

Mit nur zwei Stammspielern trat der SC Höchststadt 2 ersatzgeschwächt beim SC Bamberg 4 ebenfalls in der Außenseiterrolle an. Thanh Hai Stephan büßte schnell seine Dame ein, die Bamberger gingen in Führung. Doch dann punkteten die Höchststadter eifrig. Norman Bauschke und Kyrlo Kholodnykh gewannen in komplizierten Stellungen Material und damit ihre Partien. Siegfried Warschak stand auf Verlust, verteidigte sich gut, sein Gegner fand in Zeitnot nicht die besten Züge und verlor durch Zeitüberschreitung. Reiner Schulz eroberte gegen ein U14-Talent die Dame. Trotz der Niederlagen von Joachim Kröger und Elias Pfann stand es damit 4:3 für Höchststadt. Die Entscheidung brachte die letzte Partie von Janusz Gorniak am Spitzenbrett.



Janusz Gorniak

Seine Gegnerin hatte im Bauernendspiel Siegchancen, doch Gorniak blieb zäh und holte das Remis und damit den wichtigen halben Punkt zum 4,5:3,5-Auswärtssieg.

Mit drei Siegen und 6:0 Mannschaftspunkten steht der SC Höchststadt 2 in der Bezirksliga Oberfranken West glänzend da. Tabellenführer Concordia Strullendorf kommt am vierten Spieltag zum Gifeltreffen.

Erste siegt auswärts, Zweite remisiert daheim – Höchstadter zeigen starke Züge am vierten Spieltag – Punktegaranten Alexander Mönius und Sebastian Vollmer

Höchstads Schachspieler haben sich nach der Winterruhe aufweckt gezeigt. Der vierte Spieltag bescherte den Denksportlern einen 4,5:3,5-Sieg bei der SpVgg Stetten und ein 4:4-Remis gegen Concordia Strullendorf.

Höchstads acht beste Schachspieler kämpften über vier Stunden lang und gingen aus dem Duell als verdienter Sieger hervor. Erst nach drei Stunden Spielzeit endete die erste Partie, dann ging es Schlag auf Schlag. Peter Seidel nutzte einen Patzer seiner Gegnerin gekonnt. Jan Bieberle siegte am Spitzenbrett – 2:0 für die Höchstadter Gäste. Bieberle opferte einen Bauern, erhielt viel Gegenspiel und gewann Material zurück. Mannschaftsführer Holger Schwarzmann verlor auf dem schwarz-weißen Brett den roten Faden: drei schwache Züge am Stück verhunzten seine ausgeglichene Stellung. Sein Bruder Tobias Schwarzmann steuerte mit einer dreifachen Zugwiederholung ein Remis bei – Höchstadt führte 2,5:1,5. Eine wilde Partie, lange verloren, kurz gewonnen, endete für Oliver Mönius ebenfalls unentschieden. Christian Koch konnte sein Turmendspiel nicht ausgeglichen halten und musste resignieren. Doch Michael Brunsch brachte die Höchstadter wieder in Front. Zwei Mehrbauern im Turmendspiel reichten aus. Beim Stand von 4:3 ließ Alexander Mönius in besserer Stellung nichts mehr anbrennen – sein Remis sicherte die wichtigen vollen zwei Mannschaftspunkte.

Der SC Höchstadt 1 steht mit 4:4 Mannschaftspunkten im soliden Mittelfeld der Regionalliga Nord-West – Platz 6 von 10. Der Klassenerhalt scheint erneut machbar.

Höchstads Zweite hat im Spitzenspiel gegen Concordia Strullendorf ein 4:4-Unentschieden erkämpft. Die favorisierten Gäste lagen dabei in der Ritter-von-Spix-Schule schnell in Führung und sahen lange wie die Sieger aus.

Horst Schulz hatte am Damenflügel angegriffen, sein König geriet unter Druck – 0:1. Joachim Kröger willigte nach zwei Stunden in schwieriger Position in ein Remisangebot ein.



Horst Schulz



Joachim Kröger

Als dann Norman Bauschke resignierte, führte Strullendorf mit 2,5:0,5. Doch die Höchstadter kamen immer besser in die Partien, Christoph Fritsch gewann am achten Brett. Er hatte einen Bauern im Mittelspiel gewonnen und seinen Gegner stark zurückgedrängt, so dass dieser in Zeitnot aufgab.



Janusz Gorniak wandelte im Turmendspiel einen Bauern um und steuerte einen vollen Zähler zum Ausgleich bei. Nach Wolfgang Paulinis Niederlage lagen die Höchstadter erneut zurück. Nicolas Leiß holte einen wichtigen halben Punkt, abschließend hing alles an Sebastian Vollmer. Der 14-Jährige stand beengt und konnte doch triumphieren – sein Sieg machte das 4:4 perfekt.



Sebastian Vollmer

Mit 7:1 Mannschaftspunkten liegt der SC Höchstadt 2 in der Bezirksliga Oberfranken West nun punktgleich mit der SG Hollfeld / Memmelsdorf und den Strullendorfern vorne.

Mannschaftsfoto SC Höchstadt 2:



Höchstadter Vereinsleben

Nikolaus-, Weihnachts-, Silvester- und Dreikönigsblitz gut besucht – Jugend beteiligt sich – Peter Seidel erstmals Pokalsieger – Schokolade und Schachbretter als Preise – Zusammengestellt von *Elias Pfann*

Ein zentraler Bestandteil unseres Vereinslebens ist der wöchentliche Vereinsabend. Er bietet eine Vielzahl von Aktivitäten an denen sich auch regelmäßig unsere Jugendspieler beteiligen.

Eine der Hauptaktivitäten während des Vereinsabends ist das Spielen von Schachpartien in Form von Stadtmeisterschaft oder Blitzturnieren. Fast wöchentlich finden nun wieder Blitzturniere statt. Tradition haben die Turniere zu besonderen Anlässen wie Nikolaus oder Weihnachten.

Ebenso wurde im Oktober der Vereinspokal gespielt. Am 20.10. fanden sich 14 SpielerInnen zum Schnellschachturnier ein. **Peter Seidel** siegte vor **Oliver Mönius** und **Jan Bieberle**.

Bei allen Turnieren gab es kleine Preise für den Sieger: Peter konnte sich über einen Pokal und einen Wanderpokal freuen, die Sieger der Blitzturniere bekamen Schokolade oder von der Weisendorfer Firma Ulbrich Spieledesign gestiftete Bretter.

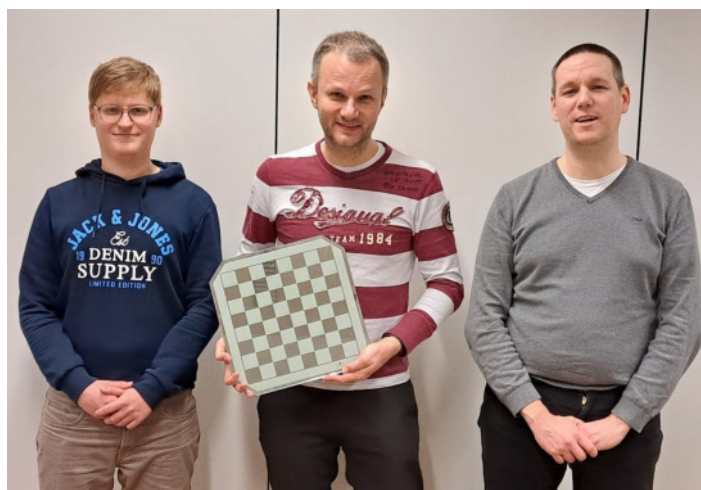
Vereinspokal 2023			
Rang	Name	Punkte	Buchholz
1	Peter Seidel	5,5	28,5
2	Oliver Mönius	5	27,5
3	Jan Bieberle	5	27
4	Alexander Mönius	5	26,5
5	Christian Koch	4	28
6	Michael Brunsch	4	26
7	Michael Gorka	3,5	29
8	Felix Stier	3,5	20
9	Elias Pfann	3	27
10	Norman Bauschke	3	21,5
11	Merle Gorka	3	18,5
12	Daniel Kern	2,5	20,5
13	Tassilo Hein	1,5	20,5
14	Marie Fischer	0,5	22,5



Weihnachtsblitz		
Rang	Name	Punkte
1	Lukas Schulz	5
2	Jan Bieberle	3,5
3	Kyrylo Kholodnykh	3
4	Felix Stier	2
5	Daniel Kern	1,5
6	Tassilo Hein	0

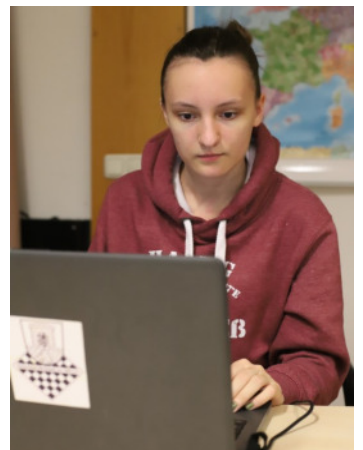
Silvesterblitz		
Rang	Name	Punkte
1	Sebastian Dietze	8,5
2	Peter Seidel	8
3	Alexander Mönius	7
4	Martin Eiglsperger	5
5	Oliver Mönius	5
6	Kyrylo Kholodnykh	3,5
7	Merle Gorka	3
8	Reiner Schulz	2,5
9	Norman Bauschke	2
10	Christof Munz	0,5

Impressionen vom Silvesterblitz:



Beim Silvesterblitz wurde sogar Hybrid gespielt. Oliver Mönius war über Lichess zugeschaltet.

Drei-Königs-Blitz		
Rang	Name	Punkte
1	Lukas Schulz	6
2	Alexander Mönius	4
2	Oliver Mönius	4
2	Christian Koch	4
5	Daniel Kern	1
5	Christof Munz	1
5	Tassilo Hein	1



Höchstader Schachjugend

U14 Oberfränkischer Vizemeister – U20 mitten in der Saison – Schülerstadtmeister im Schnellschachmodus ermittelt – Zusammengestellt von *Elias Pfann*

U16 ist Oberfränkischer Vizemeister

Am 20. 1. fand in Weidhausen der zweite und letzte Doppelspieltag der oberfränkischen Mannschaftsmeisterschaft U16 statt. Zweimal ging es gegen den SSV Burgkunstadt, welche sogar 2 von 5 Mannschaften in Oberfranken stellen.

Zuerst ging es für unsere Spieler, **Sebastian Vollmer, Kyrylo Kholodnyk, Felix Haderlein** und **Valentin Rudloff** gegen die zweite Mannschaft. Das Spiel dauerte nicht lange, denn nach nur 1,5h waren alle 4 Partien vorbei, mit einem Ergebnis 4:0 für uns.

Nach der Mittagspause ging es gegen die erste Mannschaft, wobei schon klar war, dass das ein schwieriges Match werden würde. Nach den Remis von Kyrylo und Valentin, sowie der Niederlage von Felix, musste Sebastian gewinnen um noch einen Punkt zu sichern. Allerdings unterlag auch er seinen Gegner, sodass es am Ende 1:3 stand.

Für uns war es in dieser Saison der letzte Spieltag, die anderen Teams haben jeweils noch ein Spiel, wobei wir schon als 2. Platz feststehen. Der 1. Platz ist mit Burgkunstadt auch schon sicher. Wir gratulieren!

	Mannschaft	1	2	3	4	5	MPkt	BPkt
1.	SSV Burgkunstadt	**	3	3		4	6 - 0	10,0 - 2,0
2.	SC Höchststadt	1	**	2	4	4	5 - 3	11,0 - 5,0
3.	SV Seubelsdorf	1	2	**	3½		3 - 3	6,5 - 5,5
4.	SK Weidhausen		0	½	**	3	2 - 4	3,5 - 8,5
5.	SSV Burgkunstadt 2	0	0		1	**	0 - 6	1,0 - 11,0



Neuigkeiten der Höchstader Jugend im Internet:

sc-hoechststadt.de/jugendmannschaften
sc-hoechststadt.de/jugend

Schülerstadtmeisterschaft

Im Schnellschachmodus wurde der Schülerstadtmeister 2023 ermittelt. Glückwunsch an Johannes!

		1	2	3	4	5	6	Punkte
1	Johannes Laubinger	x	1	1	1	1	1	5
2	Konstantin	0	x	1	1	1	1	4
3	Max Sengenberger	0	0	x	1	1	0.5	2.5
4	Adrien Marois	0	0	0	x	1	1	2
5	Kai Wittmann	0	0	0	0	x	1	1
6	Rafael Altmeier	0	0	0.5	0	0	x	0.5

Offizieller Jugendpartner:



Weihnachtsblitz beim Schülerschach

Am 22.12. fand das jährliche Weihnachtsblitz beim Schülerschach statt. Zehn Kinder, im Alter von fünf bis elf, kämpften in sieben Runden um die Weihnachtspreise, die Trainer waren festlich verkleidet. Sieger wurde Adrian, der alle Partien gewann. Platz zwei ging an Rafael, Platz drei an Ziad, dicht gefolgt von Kai und Mattis.



U12 startet

Unserer U12 startet am 13.4. in die neue Saison. Kommen wir weiter, steht am 27.4. die zweite Runde an.

Neue Trainingszeiten

Beginnend im neuen Jahr 2024 wird es eine zeitliche Änderung beim Schülertraining geben.

Gruppe 1: Seit Januar werden alle Kinder **bis einschließlich der 4.**

Klasse freitags von **16 Uhr bis 17:30** Uhr ihr Training haben.

Gruppe 2: Im Anschluss werden alle Schüler von der **5. bis zur 9. Klasse**, von **17:30 Uhr bis 19 Uhr** unterrichtet. Alle **älteren Jugendlichen und Erwachsenen** sind ab **19 Uhr** willkommen.



Gruseliges Halloweeneschach

Am Freitag vor Halloween kamen Kinder und Trainer verkleidet zum Schülerschach. Mit gruseligen Kostümen sollte beim Blitz mit 13 Teilnehmerinnen den Gegnern Angst eingejagt werden. Am Ende gewann Rafael vor Kai und Adrian.



STARTE IN DIE ZUKUNFT MIT DEINEM FÜHRERSCHEIN

KOMM ZU UNS UND LERNE MIT SPASS UND FREUDE AM FAHREN

EUER TEAM DER
Fahrschule
Helke Striegel

WWW.FAHRSCHULE-STRIEGEL.DE

Image by Freepik

32. Bamberger Jugend-Open

Teilnehmerrekord in Bamberg: 212 Spieler aus nah und fern spielten am Tag der deutschen Einheit – Mitveranstalter SC Höchststadt mit zehn Talenten dabei, Paul und Jan am erfolgreichsten – zusammengestellt von *Elias Pfann*

Der Tag der Deutschen Einheit lockt alljährlich zahlreiche Nachwuchsspieler nach Bamberg in die Graf-Stauffenberg-Realschule. Zum 32. Bamberger Jugend-Open traten 212 Schachspieler – 43 Mädchen und 179 Jungen – in den Altersklassen U8 bis U25 an. 212 ist eine Top-Zahl, die das steigende Schachinteresse untermauert.

Der SC Höchststadt ist seit 1992 zusammen mit dem SC Bamberg und dem TV Hallstadt der Veranstalter. Auch der Schachkreis Bamberg und der Schachbezirk Oberfranken unterstützten, damit das Großevent reibungslos verlaufen konnte. **Reiner Schulz**, **Elias Pfann**, **Christian Koch** und **Lukas Schulz** vom SC Höchststadt gehörten zum Orga- und Schiedsrichterteam.

Zehn Höchststadter absolvierten die sieben Schnellschachrunden und punkteten eifrig. In der U10-Gruppe überzeugte **Paul Schwarzmann** mit 4½ Punkten und wurde Kreismeister. Newcomer **Rafael Altmaier** sammelte in der U12 erste Turnier Erfahrung und zwei Punkte. In der U14-Altersklasse spielten fünf Höchststadter mit und landeten allesamt im Mittelfeld. **Johannes Laubinger** holte starke 4½ Punkte, ihm folgten **Kyrylo Kholodnykh**, **Felix Haderlein**, **Valentin Rudloff** und **Rafael Graf**. In der gemeinsamen U18/U25-Gruppe spielte **Jan Bieberle** groß auf. Als Zweiter von 37 Spielern musste er sich nur Yaroslav Demchenko vom SC Bamberg geschlagen geben. Bieberle ist damit Oberfränkischer U18-Vizemeister und Kreis-Vizemeister. **Felix Stier** und **Merle Gorka** landeten im Mittelfeld.



Siegerfoto der U18/U25 mit Jan Bieberle.



Paul Schwarzmann und Kyrylo Kholodnykh

Website des Turniers mit Fotos und Tabellen:
bamberger-jugendopen.de

AK	1. Platz	2. Platz	3. Platz	Oberfr.® Schnell- schachmeisterIn	KreismeisterIn Bamberg	Bestes Mädchen
U8	Simon Roscher (SK Germering)	Vitus Siegel (SV Würzburg)	Konstantin Wunderlich (VSC Plauen)	Jonathan Hewera (SV Seubelsdorf)	Leon Shao (SC Bamberg)	Jule Sax (SK Schweinfurth)
U10	David Faisz (SK Ettlingen)	Andrej Savchuk (SC Uttenreuth)	Frederik Öhrlein (SSV Burgkunstadt)	Frederik Öhrlein (SSV Burgkunstadt)	Paul Schwarzmann (SC Höchststadt)	Emma Barnickel (SV Neustadt b. Coburg)
U12	Mohan Wang (SK Herzogenaurach)	Daniel Hepp (FC Bayern München)	Olha Ratushna (SC Schwaz-Weiß Nürnberg)	Jan Anger (FC Marktleuthen)	Mark Krasnov (SC Bamberg)	Olha Ratushna (SC Schwaz-Weiß Nürnberg)
U14	Rafael Martin Fernandez (SC Erlangen)	Viktor Ratushnyi (SC Schwaz-Weiß Nürnberg)	Abhiraaj Arora (SC Erlangen)	Mariia Averkova (SC Bamberg)	Mariia Averkova (SC Bamberg)	Julia Schwarzfischer (SF Roding)
U16	Levin Isbilir (SC Erlangen)	Nnarek Gewondow (SGenm Fürth)	Anton Gauk (SF Dachau)	Sebastian Quidenus – (SSV Burgkunstadt)		Kseniia Boronina (SF Naabtal)
U18	Yaroslav Demchenko (SC Bamberg)	Jan Bieberle (SC Höchststadt)	Nick Merdian (SC Postbauer- Heng)	Yaroslav Demchenko (SC Bamberg)	Yaroslav Demchenko (SC Bamberg)	Citra Bangsa Giesen (SK Kelheim)
U25	Sebastian Böhme (SC Erlangen)	Pablo Wolf (SC Bamberg)	Adrian Wichmann (SC Bamberg)	Pablo Wolf (SC Bamberg)	Pablo Wolf (SC Bamberg)	Lina Kastl (Dicker Turm Münnerstadt)



Brace yourself
Strahlend schön!



Dr. med. dent. Harald Laubinger
Dr. med. dent. Michala Laubinger
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie

Gesundheitszentrum am Krankenhaus
Spitalstr. 3
91315 Höchstadt a.d. Aisch

☎ 09193 502 99-0
✉ info@dr-laubinger.de
🌐 www.dr-laubinger.de

35. Nacht der Schachgeneräle

Das Traditionsturnier des SC Höchststadt im November -
Bericht von *Christian Koch*, Fotos von *Elias Pfann*



Am 17.11.2023 fand in Höchststadt unser jährliches Traditionsturnier statt. 20 Spieler kamen in der Ritter-von-Spix-Schule zusammen, um sich in sieben Runden Schnellschach zu messen. Da beim Turnier auch Vereine aus dem Umland eingeladen sind, ist es immer wieder interessant, wer dieses mal alles mitmischt. Hier konnten wir uns in den letzten Jahren immer auf die Bamberger verlassen, die auch nicht zu selten den Sieg mit nach Hause nahmen. Dieses Jahr waren allerdings nur zwei Spieler des SC Bamberg dabei: **Michael Stierhof** und **Tilo Michal**. Schockmomente wie 2019, als die Bamberger die ersten fünf Plätze abräumten, blieben also aus. Weitere Konkurrenz gab es dafür von unseren Schachfreunden vom FSV Großenseebach, der in den letzten Jahren keine Teilnehmer gestellt hatte: **Dieter Seyb**, **Manuel Quaschner** und **Stefan Ebert** kamen vorbei.

Die restlichen 15 Spieler kamen aus Höchststadt, wobei aus der ersten Mannschaft **Jan Bieberle**, **Peter Seidel**, **Alexander Mönius**, **Christian Koch**, **Tobias Schwarzmann** und **Oliver Mönius** um die Pokale mitkämpften.

Nach ein paar Runden kristallisierte sich heraus, wer wohl die Favoriten sein werden. Großenseebachs Fidemeister Dieter Seyb zeigte sich schlagbar, dafür spielte Manuel Quaschner ein gutes Turnier und war an den vorderen Brettern zu finden. Bambergs Hoffnung Michael Stiefhof fand sich dagegen nur im Mittelfeld

wieder. Jan Bieberle war souverän vorne mit dabei, Peter Seidel gab auch nicht viel ab. Selbst wenn das Treppchen für ihn etwas weitgegriffen wäre, fiel auch **Felix Stier** auf. Dieser musste durchgehend gegen starke Spieler ran, aber er schaffte es immer wieder durch Zeitvorteile Punkte zu holen, sodass er weit über seiner Erwartung lag.



Brett 1: Jan Bieberle gegen FM Dieter Seyb

Den Turniersieg konnte sich schließlich Jan Bieberle sichern, der mit 6,5 Punkten keine Zweifel ließ. Mit einem Punkt Abstand vor dem Rest stellten Manuel Quaschner und Peter Seidel mit je 5,5 Punkten den 2. und 3. Platz.



Die Gewinner der 3 Pokale: Jan Bieberle (Mitte), Manuel Quaschner (links), Peter Seidel (rechts)

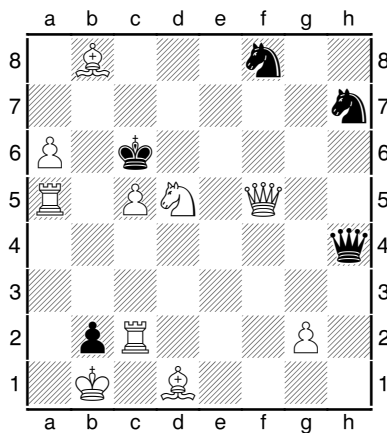
Rang	Teilnehmer	Verein	Punkte	Buchholz	SoBerg
1	Bieberle, Jan	SC Höchstadt	6.5	26.5	23.75
2	Quaschner, Manuel	FSV Großenseebach	5.5	28.5	22.50
3	Seidel, Peter	SC Höchstadt	5.5	27.5	21.75
4	Mönius, Alexander	SC Höchstadt	4.5	23.5	15.00
5	Stier, Felix	SC Höchstadt	4.0	29.0	14.00
6	Koch, Christian	SC Höchstadt	4.0	27.5	15.50
7	Seyb, Dieter	FSV Großenseebach	4.0	27.5	13.00
8	Kholodnykh, Kyrylo	SC Höchstadt	4.0	23.5	14.50
9	Schwarzmann, Tobias	SC Höchstadt	4.0	23.0	12.50
10	Stierhof, Michael	SC 1868 Bamberg	3.5	25.5	11.25
11	Mönius, Oliver	SC Höchstadt	3.5	21.5	8.25
12	Gorka, Merle	SC Höchstadt	3.5	19.5	6.00
13	Pfann, Elias	SC Höchstadt	3.0	23.0	8.50
14	Gorniak, Janusz	SC Höchstadt	3.0	20.5	4.00
15	Bauschke, Norman	SC Höchstadt	3.0	18.5	4.00
16	Paulini, Wolfgang	SC Höchstadt	3.0	18.5	3.00
17	Ebert, Stefan	FSV Großenseebach	2.5	20.5	2.50
18	Munz, Chistof	SC Höchstadt	2.0	20.5	1.00
19	Hein, Tassilo	SC Höchstadt	1.0	17.0	0.00
20	Michal, Tilo	SC 1868 Bamberg	0.0	17.0	0.00

Der Endstand

Schachprobleme zum Knobeln

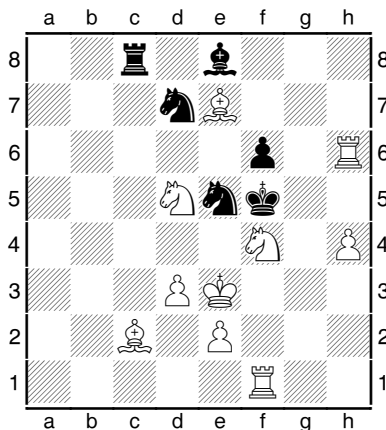
zusammengestellt von FM Lukas Schulz

Aufgabe 305



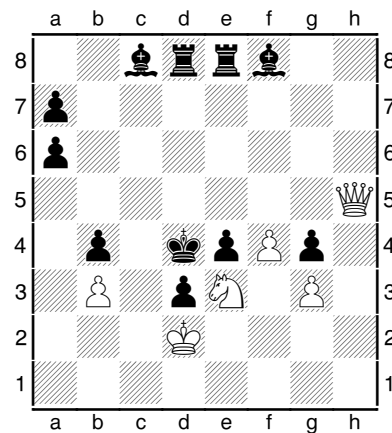
Matt in 2!

Aufgabe 306



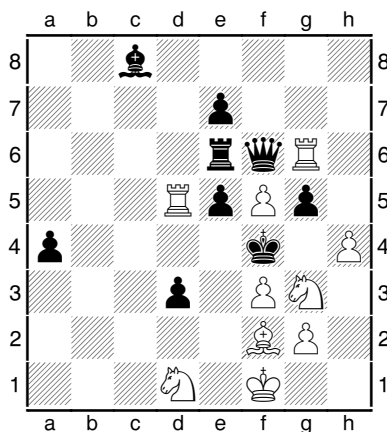
Matt in 3!

Aufgabe 307



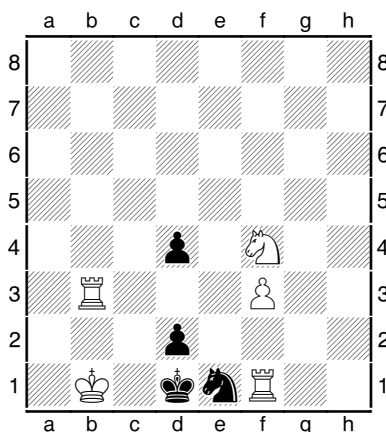
Matt in 2!

Aufgabe 308



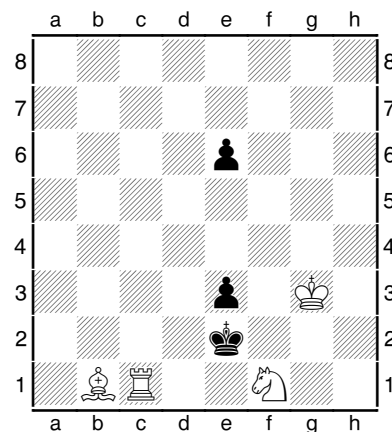
Matt in 3!

Aufgabe 309



Matt in 4!

Aufgabe 310



Matt in 4!

Lösungen der Aufgaben

A299: 1.Th3 a4 2.Th5 f3 3.Sxa4 Kxa4 4.Txe5 Ka3 Ta5#

A300: 1.Da1 Lb1 2.d4 cxd3 3.De5#

A301: 1.Ta8 Ld4 2.Sxd4 exd4 3.g8D a1D 4.Db8#

A302: 1.Db8 La2 2.Dh2 gxf3 3.Kg4#

A303: 1.Lc4 bxc4 2.Td1 c3 3.Lxc3 Kxe3 4.Ld4#

A304: 1.h4 cxd5 2.Th3 c6 3.Txa3 Kxa3 4.Sc2#

Großmeister-Sieg von Lukas Schulz

Bericht in der Welt am Sonntag über FM Lukas Schulz und unseren SC Höchststadt – von Sebastian Dietze

Großmeister Dr. Helmut Pfleger berichtet in seinen wöchentlichen Schachkolumnen in der **Welt am Sonntag** und im **Zeit-Magazin** oft über das fränkische Schach – insbesondere auch über unseren SC Höchststadt.

WELT AM SONNTAG

Am 29. Oktober 2023 greift Pfleger den spektakulären Sieg von FM Lukas Schulz gegen GM Alexander Graf auf.

→ SZ126, SZ123, SZ119, SZ114, SZ105, SZ104, SZ94, SZ90 mit weiteren Artikeln von GM Dr. Pfleger über unseren SC Höchststadt

29. OKTOBER 2023 | WELT AM SONNTAG | NR. 44

SCHACH

MIT HELMUT PFLERGER

Ein Großmeister geht unter

Am 1. Oktober berichtete ich schon vom Damenopfer-Kontersieg des erst 11-jährigen Christian Glöckler bei der Deutschen Einzelmeisterschaft in Ostfildern bei Stuttgart.

Heute möchte ich vom selben Turnier einen nicht minder spektakulären Damenopfersieg des aktuellen Bayerischen Meisters Lukas Schulz gegen Großmeister Alexander Graf zeigen. Der Student ist beim Schachclub in Höchststadt an der Aisch Jugendleiter, trotz der geringen Einwohnerzahl von 14.000 hat der Club über 90 Mitglieder und ist dank seines lebendigen Vereinslebens der zweitgrößte in Oberfranken hinter dem Schachclub Bamberg.

Graf – Schulz Königsindisch

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6 5.f3 o-o 6.Le3 c5 7.d5 e6 8.dxe6 Lxe6 9.Ld3 Sc6 10.Sge2 Se5 11.b3 b5!?

Schwarz ist besser entwickelt und wird sofort im Stil des Wolga-Gambits - ohne Angst vor dem großen Namen - aktiv. Fritz



Stellung nach 14.Lxe4



Stellung nach 19.Kg3

& Co. geben nun als Alternative 12.Sxb5 Sfg4! 13.fxg4 Sxd3+ 14.Dxd3 Lxa1 mit geringfügigem schwarzen Vorteil an.

12.cxb5 d5!

Bricht gewaltsam die Mitte auf. Sowohl 13.Lxc5 dxe4 als auch 13.Lf4 dxe4 erscheinen wenig verheißungsvoll.

13.Lg5 dxe4 14.Lxe4.

Ist bei Weiß, nicht zuletzt wegen der Fesselung des Springers f6, doch alles in Ordnung?

14...Sxe4!

Nein! Denn jetzt führt auch die Annahme des Damenopfers mit 15.Lxd8 nach 15...Sxc3 16.Sxc3 Ta8xd8 17.Dc2 Sd3+ 18.Kf1 c4! trotz nur zweier Läufer für die Dame zur Verluststellung – vor allem der König und der Turm h1 sind ein Bild des Jammers!

15.Sxe4 Da5+.

Weiß steht schlecht genug, aber nun sollte der König unbedingt nach f1 gehen, um ein Springer-schach auf d3 zu vermeiden.

16.Kf2? Tad8! 17.Lxd8 Txd8 18.Dc2 Sd3+ 19.Kg3.

Ins freie Feld gezerzt, bricht der Schlussangriff über den armen weißen König herein!

19...Dc7+ 20.f4 Lf5 21.Dc4 Td4!

Weiß gab wegen 22.Sxd4 Dxf4 matt auf.

Es lebe das uralte Königsgambit

SCHACH

MIT HELMUT PFLERGER

In Magdeburg mit den rührigen und zahlreichen (!) „Schach-zwergen“ findet seit einigen Jahren eine Vielzahl bedeutsamer Turniere statt, so auch im August die German Masters, die Vincent Keymer trotz seiner erst 17 Jahre souverän vor der übrigen deutschen Elite gewann. Zeitgleich wurde die Deutsche Einzelmeisterschaft ausgetragen, wo nicht zuletzt viele aufstrebende Spieler aufeinandertrafen und in der völlig überraschend ein anderer ganz Junger siegte der erst 16-jährige Leonardo Costa von Milschener Schachclub 876, einem der ältesten Vereine hierzulande. Ein glänzender Angriffsweg mit dem wildromantischen Königsgambit, mit dem schon Boris Spasski seinen großen Rivale Bobby Fischer überfahren hatte, gelang dabei dem Erlanger Studenten und Vide-Meister Lukas Schulz, der in seinem ebenfalls äußerst rührigen, fränkischen Heimatverein Höchststadt an der Aisch Jugendleiter ist, gegen den Internatio-



Stellung nach 17.Db6

18.Sf5 5.De2 g5 6.Sc3 g4 7.Sd4 Dh4+ 8.Kd1 Se6 9.Sb3 Kd8. Ein Königsgambit, wie es leicht und leicht – ein Brett im Aufbruch mit zwei Königen, die nicht mehr rochieren dürfen! 10.Sd5 a6! 11.b4, um den Läufer nach b7 zu entwickeln. 12.Sb5c7 Ta7?! Nun war der Computerzug 12.g3 höchst kompliziert und gut. 12.Dc4 Ein Tobenabschnitt! 12...Sg3? Statt dieses verführerischen Qualitätsgewinns hätte Schwarz mit 12.b6 Ausgleich anstreben sollen. 13.h3g3 Dd8! 14.Dd4! Dd6 15.Dd2! 16.a4! Dd6 17.Db6! Kennen Sie sich aus? In jedem Fall drohen unangenehme Springer-Abtauschschach! 17...Df5 18.Lg5! Lc7. Der Läufer war tabu! 18...Dg5 19.Sd6+ mit Damengewinn. 19.Lc7! Sx7 20.Sd6+ Kd7 21.Dd6! Ke8 22.Dc7! matt. So ließen es schon die Meister des 19. Jahrhunderts!

Eine Höchstader Sternstunde

Klein, aber eber! Das lässt sich über den Schachclub Höchststadt in Oberfranken sagen. Mit einem regen Vereinsleben und sogar einer mehrmals jährlich erscheinenden, hervorragenden Vereinszeitschrift. In der Ausgabe 103 (!) entdeckte ich, wie der junge Spitzenspieler der ersten Mannschaft, Lukas Schulz, im Mannschaftskampf gegen Bad Königshofen die Partie seines Lebens spielte und völlig überraschend den internationalen Meister Pavel Jirovsky bezwang. Nach einer fantastischen Opferkombi mit prächtigen Mattdrohen!

Jirovsky – Schulz
1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6 5.f3 o-o 6.e4 Sbd7 7.Se3 e8 d6 8.e4 Sbd7 9.Ld3 Sc6 10.Sge2 Se5 11.b3 b5! 12.cxb5 d5! 13.Lxc5 dxe4 14.Lxe4 Sxe4 15.Lxd8 Sxc3 16.Sxc3 Ta8xd8 17.Dc2 Sd3+ 18.Kf1 c4! 19...Dc7+ 20.f4 Lf5 21.Dc4 Td4! 22.Sxd4 Dxf4 matt auf.



Stellung nach 26.Dd3

SCHACH

MIT HELMUT PFLERGER

Stürmisches Gefecht

Man sieht ihn kaum noch: den wildromantischen Traxler-Gegenangriff. Dietze: „Das Spiel ist immer, obwohl es als heikel gilt – Schwarz opfert viel Material.“ Die häufigste Entgegnung beim Zweipringspiel im Nachzug ist 4.d5.



Stellung nach 14.Lg5

„Weiß blüht, ist vorbereitet. Allein mein 9. Zug kostet mich nun 20 Minuten, obwohl ich mich gut auskenne. Bei Turm und Läufer weniger verliert je der schwarze Fehlschritt.“ 9...Sd4! Dietze: „9...Sd4! 10.Df3 sieht besser für Weiß aus, führt aber nach 10...Dc4 wohl zum Ausgleich.“ Jetzt ergab 10.h3g3 Dg3! Dauer-schach 10.Sg3 Dg3! Der Läufer muss aktiviert werden.“ Hier hätte Weiß mit 11.h3g3 Dg3! noch ins Dauer-schach einleiten können. 11.Lad3! Lg4! Dietze: „Die Dame ist nicht zu retten, zudem gibt es weiterhin Mattdrohungen – 12.Dc1 Sg2+ 13.Dc2 Sxe2+ 14.Sxe2 Lh3! mit Dd4-e4 matt oder bei 15.Sg3 Dd4 matt.“ 12.Dxg4 Dxg4 13.h3g3 Dg3! Dietze: „Jetzt gewinnt Schwarz auch nach 14.Kf1 0-0 z.B. 15.Td7! Td6! 16.Sd5 Df3! 17.Kg1 Se2+ 18.Kh2 Dg3+ 19.Kh1 Dg4 matt.“ 14.Lg7! Sg3! Weiß gab wegen 15.Kf1 Dd4 matt auf.

SCHACH

MIT HELMUT PFLERGER

Unser Schachjahr 2023 - Rückblick

Themen, Titel, Trauer und Tolles – zusammengestellt von *Holger Schwarzmann*, Fotos: *Höchstadt Cloud*

Februar

- „Schney“ als Synonym für die Oberfränkische Einzelmeisterschaft fand in 2023 zum ersten Mal in Kronach statt. Während der Faschingsferien punkteten zehn Höchstadter in drei Altersklassen.
- **Sebastian Vollmer** holte in der U14 den zweiten Platz vor **Kyrylo Kholodnykh**.
- Höchstadt stellte in den beiden U18-Klassen gleich beide Sieger! **Jan Bieberle** und **Merle Gorka**.
- In der Erwachsenenklasse spielten **Christian Koch** (7), **Alexander Mönius** (11), **Michael Brunsch** (15) und **Oliver Mönius** (18) im oberen Feld mit. **Felix Stier** (34) und **Norman Bauschke** (37) komplettierten die Höchstadter Teilnehmer.
- Cheforganisator **Reiner Schulz** wurde von zahlreichen Helfern unterstützt, u.a. auch von **Lukas Schulz** und **Thanh Hai Stephan**. Und es sollte nicht das letzte Turnier in Kronach in diesem Jahr gewesen sein... Mehr im November.



März

- Am 18. März fand die Bayrische Schulschach-Mannschaftsmeisterschaft am Gymnasium Höchstadt statt. Das Gymnasium Höchstadt trat mit zwei Mannschaften an. In der Gruppe 1 wurden **Merle Gorka**, **Lisa Adelhardt**, **Jan Bieberle**, **Felix Stier** und **Lars Bauenschmidt** am Ende Dritter. In der Gruppe 4 erreichten **Jakob Gugel**, **Johannes Laubinger**, **Valentin Rudloff** und **Rafael Graf** bei ihrer ersten Teilnahme gleich den vierten Platz!
- Bereits Anfang März endete die Saison in der Kreisklasse Bamberg mit unserer **dritten Mannschaft**. Meist musste die Mannschaft stark ersatzgeschwächt antreten. Daher reichte es nur zu einem Sieg und somit zum letzten Platz.
- Am traditionsreichen BSGW-Open in Erlangen nahm **Alexander Mönius** teil. Startete mit 3 aus 3 und wurde am Ende 21. Platz mit 3,5 aus 5.



April

- Leider verloren wir auch 2023 einen unserer Schachfreunde. **Josef Maier** langjähriger Funktionär und Ehrenmitglied im Schachclub Höchststadt verstarb am 15. April im Alter von 85 Jahren.
- Ende April konnten unsere beiden Erwachsenen-Mannschaften ihre jeweilige Saison in der Regionalliga Nord-West und der Bezirksliga-West positiv abschließen.
Die erste Mannschaft holte mit hervorragenden 10:8 Punkten den fünften Platz in der Regionalliga. Bester Höchststadter und sogar der punktbeste Spieler der Liga wurde **Andreas Kellmann**. Noch stärker spielte die zweite Mannschaft auf. Sie wurden am Ende mit 11:7 Punkten am Ende vierter. Die meisten Punkte (5 aus 6) steuerte unser Jugendspieler **Sebastian Vollmer** bei.
- Unsere **U-12 Jugendmannschaft** mit erreichte in der regionalen Quali-Gruppe für die Bayrische Mannschaftsmeisterschaft den 3. Platz.
- Für die Bayrische Einzelmeisterschaft in Bad Kissingen der Altersklassen U10 bis U25 qualifizierten sich vier Höchststadter Spieler. In der U14 nahmen **Sebastian Vollmer** und **Kyrylo Kholodnykh** teil. Im starken 22er Teilnehmerfeld reichte es für **Sebastian** am Ende für Platz 12 (3,5 Punkte) und für **Kyrylo** für Platz 20 (2). In der U18 trat **Jan Bieberle** an und wurde am Ende mit vier Punkten Neunter. Einen seiner größten Erfolge feierte **Alexander Mönius** mit dem zweiten Platz in der U25. Mit 5,5 Punkten musste er nur Artur Steinhauer aus Regensburg den Vortritt lassen.
- **Lukas Schulz** (3,5/9) nahm am mit allerhand Topspielern besetzten Millennium Meisterturnier in Rosenheim teil.
- Am Vergleichskampf Oberfranken gegen Oberpfalz in Windischeschenbach nahmen sechs Höchststadter teil. Anlass war das 100-jährige Bestehen des Schachbezirks Oberpfalz. **Christian Koch** (0), **Andreas Kellmann** (1), **Reiner Schulz** (1/2), **Thanh Hai Stephan** (1), **Sebastian Vollmer** (1) und **Kyrylo Kholodnykh** (1) trugen zum Endergebnis von 16:16 stolze 4,5 Punkte teil.

Mai

- Am 6. Mai lud **Reiner Schulz**, unser langjähriger erster Vorsitzende, zur Feier seines 70. Geburtstags ins Gasthaus Lauberberg ein. Etliche Vereinsmitglieder folgten der Einladung und feierten ausgelassen mit.



Juni

- Zu einem etwas anderem Turnier brach **Lukas Schulz** zusammen mit Tobias Kolb (SC Bamberg) Ende Juni auf. Es ging zur Deutschen Tandem-Meisterschaft nach Berlin! Über ein Hauptturnier qualifizierten sie sich für die KO-Runde. Zuvor wurde unter den vier besten Deutschen Teams der Deutsche Meistertitel ausgespielt, den das Duo Schulz-Kolb auch gewann! Im Anschluss ging es gegen die internationale Konkurrenz bis ins Viertelfinale.
- Das traditionsreiche Seebach-Open lockte 2023 um Fronleichnam sechs Höchststadter zum Mitspielen an. Und es sollte sich lohnen! Durch den vierten Platz von **Peter Seidel** (5,5 Punkte) und die Top-Platzierungen von **Jan Bieberle** (9. Platz mit 5 Punkten und Ratingpreis <2100 DWZ) und **Michael Brunsch** (15. Platz mit 5 Punkten und bester Senior), heimsten wir etliche Geldpreise ein. Mit den vier Punkten von **Tobias Schwarzmann** konnte sogar der begehrte Preis für die beste Mannschaft erstmals durch Höchststadt vor Erlangen gewonnen werden! Das Teilnehmerfeld komplettierten **Holger Schwarzmann** (3,5) und **Daniel Kern** (2,5).



Juli

- Beim DWZ-Turnier des Schachbezirks Oberfranken in Burgkunstadt nahmen unsere Jugendspieler **Valentin Rudloff**, **Johannes Laubinger** und **Paul Schwarzmann** teil, um ihre DWZ zu verbessern oder diese erstmals zu erlangen. **Valentin** und **Johannes** konnten ihrer Favoritenrolle gerecht werden und gewannen souverän ihre jeweilige Gruppe. **Paul** konnte zwei Partien gewinnen und wurde fünfter.
- Beim Bamberger-Open gingen **Jan Bieberle** und **Alexander Mönius** im A-Open zusammen mit 129 weiteren Spielern auf Punktejagd. Gegen teilweise deutlich stärkere Gegner konnten beide jeweils 4 Punkte aus sieben Partien holen. Am Ende wurde **Jan** 38. und **Alexander** 49. Platz.



August

- Bereits zum 37. Mal lockten wir am **Höchstadter Altstadtfest** mit unserem Stand an zwei Tagen zahlreiche Besucher an. Während beim Einzug der Vereine noch strahlender Sonnenschein herrschte und sich einige Mitglieder das Freibier schmecken ließen, zeigte sich das Wetter an den anderen beiden Tagen von der schlechteren Seite. Trotzdem wurde fleißig an den Schachbrettern gespielt oder gefachsimpelt.
- **Lukas Schulz** reiste zur Deutschen Einzelmeisterschaft nach Ostfildern (BaWü). Es duellierten sich 36 Spieler. **Lukas** holte im Turnier gegen insgesamt 4 GMs starke 1,5 Punkte (u.a. verlor er gegen den späteren Turniersieger Vitaly Kunin). Mit 4 Punkten aus neun Runden und einem Gegnerschnitt von über 2400 Elo wurde Lukas am Ende 22. Platz.



- Damit aber nicht genug. Kaum hatte **Lukas** die Deutsche Einzelmeisterschaft beendet, machte er sich auf den Weg zur Bayrischen Einzelmeisterschaft in Rosenheim! Neben **Lukas** konnte sich auch **Alexander Mönius** für dieses Turnier qualifizieren. In Runde drei spielten beide sogar gegeneinander und trennten sich remis. **Alexander** startete stark ins Turnier (1,5 aus 3), konnte dieses Niveau über neun Runden aber nicht halten und wurde am Ende mit 2,5 Punkten 45. **Lukas** spielte bis zum Ende um den Turniersieg mit. Im alles-oder-nichts Spiel in der letzten Runde reichte es jedoch nicht zum Sieg. Am Ende standen 5,5 Punkte auf dem Konto und Platz 8.

September

- Zu unserem traditionellen Ferienprogramm in der letzten Woche der Sommerferien konnten wir 18 Jungen und Mädchen begrüßen. An drei Tagen zeigten **Reiner Schulz**, **Michael Brunsch**, **Lukas Schulz**, **Christian Koch** und **Alexander und Oliver Mönius** den Kindern die Grundregeln des Schachspiels.
- Das diesmal über fünf Turniere ausgetragene Sommerturnier beendeten **Alexander Mönius** vorm dem punktgleichen **Reiner Schulz**.
- Bei der Bayrischen Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft traten wir in der Spitzenbesetzung **Florian Ott**, **Peter Seidel**, **Jan Bieberle** und **Tobias Schwarzmann** an. Hinter dem Sieger aus Augsburg konnten die beiden Oberfränkischen Teilnehmer SC Bamberg und SC Höchststadt die Plätze 2 und 3 einnehmen.

Oktober

- Zum 32. Mal trafen sich in Bamberg über 200 Spieler zum Jugend-Open. Neben den Organisatoren um **Reiner Schulz**, **Elias Pfann**, **Christian Koch** und **Lukas Schulz** kämpften zehn Höchststadter Talente im Schnellschach um Punkte und Pokale. In der U10 konnte sich **Paul Schwarzmann** mit 4,5 Punkten am Ende zum Kreismeister krönen. In der U12 sammelte **Rafael Altmaier** erste Turniererfahrungen und errang zwei Punkte. Gleich fünf Höchststadter spielten in der U14 mit. Am erfolgreichsten war **Johannes Laubinger** (4,5 Punkte, Platz 12), gefolgt von **Kyrylo Kholodnykh** (4; 15), **Felix Haderlein** (4; 17), **Valentin Rudloff** (3; 23) und **Rafael Graf** (3; 24). **Jan Bieberle** errang in der Gruppe U18/25 den zweiten Platz und musste nur einem Bamberger den Vortritt lassen. Somit wurde er Oberfränkischer Vizemeister und Vize-Kreismeister der U18. **Felix Stier** (4; 14) und **Merle Gorka** (3; 26) komplettierten unser Teilnehmerfeld.
- Das Saisonziel der **ersten Mannschaft** blieb das alte: Klassenerhalt. Das Spitzenbrett wurde dagegen neu besetzt: **Jan Bieberle** führt die erste Mannschaft am Spitzenbrett in der Regionalliga an.



- Die zweite Mannschaft startete wieder in der Bezirksliga-West mit dem Ziel den Klassenerhalt so früh wie möglich klar zu machen.
- **Peter Seidel** gewann dem im Schnellschach ausgetragenen Vereinspokal vor seinen Mannschaftskollegen **Oliver Mönius** und **Jan Bieberle**.

November

- Die 35. Ausgabe der Nacht der Schachgeneräle gewann **Jan Bieberle** vor **Manuel Quaschner** (Großenseebach) und **Peter Seidel**. Somit blieb der Titel dieses beliebten Schnellschachturniers wieder einmal in Höchststadt.
- Bereits zum zweiten Mal in 2023 begrüßte Kronach die Oberfränkischen Schachspieler zur Einzelmeisterschaft. Aufgrund mangelnder Termine in 2024 wurde das Qualifikationsturnier für die Bayrischen Einzelmeisterschaften vorgezogen. In der Klasse U8 sammelte **Isabelle Marois** ihre ersten Turniererfahrungen. Leider reichte es noch nicht für einen Punkt. **Paul Schwarzmann** (4,5 Punkte) konnte sich den zweiten Platz in der U10 sichern. Auch für **Adrien Marois** (2) war es das erste große Turnier in der U12. **Kyrylo Kholodnykh, Johannes Laubinger** und **Valentin Rudloff** spielten drei Höchstadter in der U14 groß auf. **Kyrylo** siegte vor ganz starken 6,5 Punkten aus sieben Spielen. Dahinter wurde **Johannes** mit 5,5 Punkten zweiter. **Valentin** schaffte am Ende 3 Punkte. In der offenen Meisterschaft schafften gleich vier Spieler aus unserem Verein den Sprung unter die besten zehn Spieler. **Jan Bieberle** (5 Punkte, Platz 6), **Christian Koch** (5; 7.), **Alexander Mönius** (4; 9.) und **Tobias Schwarzmann** (4; 10.). **Jan** holte sich nebenbei noch den Sieg in der U18-Klasse ab. **Nicolas Leiß** mit starken vier Punkten auf Platz 12, **Michael Brunsch** hatte wohl mit etwas mehr als 3,5 Punkten und Platz 16 gerechnet. **Norman Bauschke** (3,5; 20.) und **Felix Stier** (3; 27.) waren mit ihrer Platzierung sicher zufrieden. Das Gegenteil war bei **Oliver Mönius** mit drei Punkten und Platz 29 der Fall. **Rashad Jones** konnte als 35. am Ende einen Sieg einholen.

Dezember

- Zum Jahresausklang fanden sich unsere jugendlichen und erwachsenen Vereinsmitglieder zu diversen Turnieren (Nikolaus-, Weihnachts- und Silvesterblitz) zusammen. Stammspieler a.D. **Sebastian Dietze** konnte sich beispielsweise am Silvesterblitz knapp vor **Peter Seidel** und **Alexander Mönius** behaupten.
- Ein Sieger unseren beiden Stadtmeisterschaften steht bereits vor dem Abschluss aller Partien fest. In Gruppe A konnte sich **Jan Bieberle** souverän durchsetzen und krönte ein herausragendes Jahr 2023. **Kyrylo Kholodnykh** führt die Gruppe B an und kann fast nur noch theoretisch von der Spitze verdrängt werden.



Der Energieberater informiert: Gebäudeenergie-Gesetz (GEG) 2024 beschlossen

Sponsor SC Höchststadt
EnergieConcept Neumann
www.energieconcept-neumann.de

Das GEG 2024 (Heizungsgesetz) wurde am 19.10.2023 im Bundesanzeiger veröffentlicht und trat zum 1.1.2024 in Kraft.

Wesentliche Änderung ist die Neugestaltung der Anforderungen an neue Heizungsanlagen (auch bei Ersatz im Bestand) in den neuen §71 und §71p. Hier sind 65% der Wärmebereitstellung aus erneuerbaren Energien Pflicht. Zu den Erfüllungsoptionen gehören Wärmenetze, Wärmepumpen, Biomasse, Solarthermie sowie – mit verschärften Anforderungen – auch Stromdirektheizungen.

Zum 1.1.2024 gilt diese Pflicht zunächst nur für Neubauten in Neubaugebieten. Für Neubauten in Baulücken und in Bestandsgebäuden gelten die Regelungen erst, wenn eine kommunale Wärmeplanung vorliegt, oder die Frist dafür abgelaufen ist (in Kommunen ab 100.000 Einwohnern ab 1.7.2026 und in kleineren Kommunen ab 1.7.2028).

65%-EE-Pflicht & Übergangsregelungen (§71)

- Die 65%-EE-Pflicht gilt ab dem 1.1.2024 zunächst nur für **Neubauten in Neubaugebieten** (Gebäude, für die ab dem 1.1.2024 ein Bauantrag gestellt wird).
- Für Heizungen in **Neubauten außerhalb von Neubaugebieten** und in **allen Bestandsgebäuden** gelten die Regelungen erst, wenn die Fristen für die Erstellung der kommunalen Wärmepläne ablaufen. Dies soll in Kommunen ab 100.000 Einwohnern bis zum 30.6.2026 und in kleineren Kommunen bis zum 30.6.2028 verbindlich sein.
- Liegt die **kommunale Wärmeplanung vor Ablauf dieser Fristen** vor, gilt die 65%-EE-Pflicht einen Monat nach der Bekanntgabe der Kommune über die "Ausweisung als Gebiet zum Neu- oder Ausbau eines Wärmenetzes oder als Wasserstoffnetzausbaubereich".
- Kommunen, in denen **bis zum Ablauf der Fristen keine Wärmeplanung** vorliegt, werden so behandelt, als läge eine Wärmeplanung vor.
- Wird ab dem 1.1.2024 und vor dem Inkrafttreten der 65%-EE-Pflicht in der jeweiligen Kommune eine Heizung ausgetauscht, **dürfen weiterhin Gas- und Ölheizungen eingebaut werden**. Allerdings muss der Betreiber in diesen Fällen sicherstellen, dass ab 1.1.2029 mindestens 15 %, ab 2035 mindestens 30 % und ab 2040 mindestens 60 % der mit der Anlage bereitgestellten Wärme aus Biomasse oder grünem oder blauem Wasserstoff erzeugt wird.
- Die 65%-EE-Pflicht gilt nicht für Heizungsanlagen, die **vor dem 19.4.2023 (Kabinettsbeschluss) beauftragt** wurden und bis zum 18.10.2024 eingebaut werden.

Erfüllungsoptionen zur 65%-EE-Pflicht (§§ 71b - 71h)

Folgende gleichberechtigte (technologieneutrale) Erfüllungsmöglichkeiten zur 65%-EE-Pflicht sind vorgesehen:

- Anschluss an ein Wärmenetz (§71b)**
- Elektrisch angetriebene Wärmepumpe (§71c)**
- Stromdirektheizung (§71d)**. Mit hohen Anforderungen an den baulichen Wärmeschutz
- Solarthermieanlage (§71e)**. Der Deckungsanteil von 65 % kann in der Regel nicht alleine durch Solarthermie, sondern nur in Kombination mit anderen erneuerbaren Anlagen erreicht werden.
- Heizungsanlage auf Basis von Biomasse oder blauem / grünem Wasserstoff (§71f und 71k)**
- Heizungsanlagen zur Nutzung fester Biomasse (§ 71g)**
- Wärmepumpen-Hybridheizung (§ 71h Absatz 1)**. Mit Anforderungen an den Anteil der Wärmepumpenheizenergie. Fossile Spitzenlasterzeuger müssen Brennwärmtauscher sein
- Solarthermie-Hybridheizung (§ 71h Absatz 2-5)**. Mit Anforderungen an den Anteil der Solarenergie oder den Anteil von Wasserstoff

Es gibt noch eine Reihe von Übergangsfristen und Regelungen für Sonderfälle, diese werden in der nächsten Ausgabe behandelt.

Für weitergehende Informationen oder eine ausführliche Energieberatung stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer 09193-5089262 zur Verfügung.

EnergieConcept
Neumann



Uwe Neumann
Dipl.-Ing. [FH]

Margaretenweg 17
91315 Höchststadt / Aisch

T. 09193.5089262
M. 0171.2011220

Energieberatung
Techn. Gebäudeausrüstung
Blower-Door-Messungen
Thermografie

info@energieconcept-neumann.de
www.energieconcept-neumann.de

Oberfränkische Schachtage 23/24

Höchstadt stellt größte Delegation in Kronach – in allen Altersklassen vertreten und erfolgreich

Artikel von *Oliver Mönius*, Fotos von *Reiner Schulz* und *Lukas Schulz*

Die Höchstadter Teilnehmer nahmen erfolgreich an den Oberfränkischen Schachtagen vom 2. November bis 5. November 2023 im Landschulandheim Kronach teil. Damit waren es die zweiten Oberfränkischen Schachtage innerhalb eines Kalenderjahres. Wegen Terminproblemen wurden die Turniere vom neuen Termin in den Faschingsferien einmalig in die Herbstferien vorverlegt. Folglich werden im Jahr 2024 keine Oberfränkischen Schachtage abgehalten. Der SC Höchstadt stellte 19 Teilnehmer, einschließlich drei Turnierleiter, Schiedsrichter und Betreuer, was ihn zum größten teilnehmenden Vereinen in Oberfranken machte.

In den Jugendkategorien erzielten die Spieler ausgezeichnete Platzierungen. Die "Jugend-Plätze 1 und 2" sind automatisch berechtigt, an den Bayerischen Jugendmeisterschaften 2024 in Bad Kissingen teilzunehmen.

Die Geschwister **Isabelle** und **Marois Adrien** konnten erste Turniererfahrungen sammeln. Isabelle erreichte gleich bei ihrem ersten Turnier den zweiten Platz in der U-8. **Paul Schwarzmann** wurde in einem hart umkämpften Turnier Vizemeister in der U-10. Für einen Favoritensieg sorgte **Kyrylo Kholodnykh** in der U-14. Sein Vereinskollege **Johannes Laubinger** wurde mit deutlichem Abstand auf seine Verfolger zweiter Platz. **Valentin Rudloff** komplettierte mit seiner Top 10 Platzierung die starke Leistung der Höchstadter in der U-14.

Im Meisterturnier, an dem 36 Teilnehmer teilnahmen, erzielte Höchstadts Spitzenspieler **Jan Bieberle** mit Platz 6 und **Christian Koch** mit Platz 7 jeweils 5 Punkte, was ein sehr gutes Ergebnis darstellte. Jan wurde mit seiner Platzierung im Erwachseneturnier Sieger in der U-18. Auch **Alexander Mönius** mit Platz 9, **Tobias Schwarzmann** mit Platz 10 und vor allem **Nicolas Leiß** mit Platz 12 übertraf seine Erwartung. U-18 Spieler **Felix Stier** konnte sich auch über ein gelungenes Turnier mit einem deutlichen DWZ Plus freuen. Lediglich **Oliver Mönius** kam nicht richtig ins Turnier. -40 DWZ-Punkte waren die Bilanz seiner Leistung. **Jones Rashad** musste in der letzten Runde Lehrgeld zahlen, als das Klingeln seines Handys im entfernten Rucksack zum Verlust seiner Partie in

Gewinnstellung führte. Die Senioren-S60, **Michael Brunsch** und **Norman Bauschke**, erreichten mit 3,5 Punkten eine ausgeglichene Bilanz.

Die Organisation lag in den bewährten Händen der Oberfränkischen Vorstandschaft. **Ingo Thorn** fungierte als Hauptschiedsrichter und sorgte wie gewohnt für strikte Thornierruhe, während die **Spielleiter Reiner Schulz**, **Christian Gebhardt** und **Tobias Pfadenhauer** für einen reibungslosen Gesamtablauf sorgten. Von Seiten des SC Höchstadt verstärkte **Lukas Schulz** das Organisationsteam und **Frau Kholodnykh** übernahm die Betreuung der jüngsten Spieler. Da alle Höchstadter Teilnehmer im Schullandheim übernachteten, kamen auch Freizeitaktivitäten nicht zu kurz. Am Abend spielten sie gemeinsam Karten- und Brettspiele. Die schon zur Tradition gewordenen LAN-Partys durften natürlich auch nicht fehlen. Verschiedene Minispiele im Computerspiel Klassiker Warcraft 3 durften nicht fehlen. Außerdem lockten Tischtennisplatten und Kicker zum Wettkampf. Nicolas durfte sich am Sonntag beim Frühstück über einen selbstgekauften Kuchen und ein Geburtstagsständchen freuen.

Höchstadter Sieger:

U-18:	1. Platz Jan Bieberle 3. Platz Felix Stier
U-14:	1. Platz Kyrylo Kholodnykh 2. Platz Johannes Laubinger
U-10:	2. Platz Paul Schwarzmann
U-8:	2. Platz Isabelle Marois
U-18 Blitz:	3. Platz Felix Stier
U-14 Blitz:	1. Platz Valentin Rudloff

Die nächsten Oberfränkischen Schachtage (Oberfränkische Einzelmeisterschaften) finden vom 5. März bis 9. März 2025 (Faschingsferien) wieder im Schullandheim Hammermühle in Kronach statt.



Oberfränkische Schachtage

Donnerstag, 02.11.2023 bis Sonntag, 05.11.2023

Schullandheim Hammermühle Kronach



Schullandheim-Verband
Berlin e.V.

Mönius,Alexander (1971) - Löw,Gerald (2172) [D30]

Oberfränkische EM 23/24, 02.11.2023

Kommentiert von *Alexander Mönius*

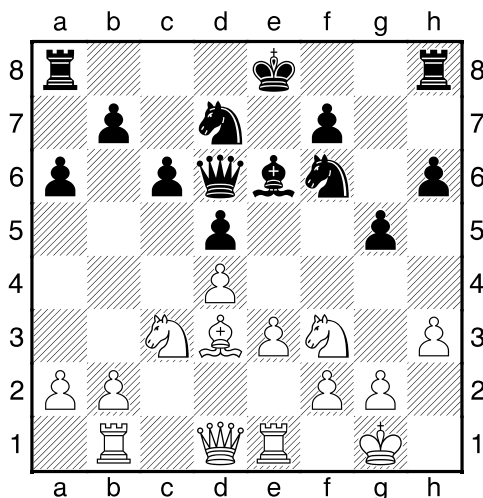
1.d4 Gleich in der 2. Runde habe ich einen der Topfavoriten des Turniers bekommen.

1...d5 2.c4 e6 3.Sf3 a6 4.cxd5 exd5 5.Sc3 Sf6 6.Lg5 Wir haben eine typische Karlsbader Struktur erreicht. Schwarz hat schon a6 gespielt, was hier oftmals ein sinnvoller Zug ist, aber nicht unbedingt sein muss.

6...Le6 7.e3 Sbd7 8.Ld3 Ld6 9.0-0 c6 10.Lf4 Dc7 10...Lxf4 11.exf4 g6 12.Sg5±

11.Lxd6 Dxd6 12.h3 h6 13.Te1 Schwarz muss sich nun entscheiden, ob er kurz oder lang rochieren möchte, oder sogar in Mitte mit dem König bleibt. Je nachdem wie Schwarz sich entscheidet kann Weiß mit e4 oder mit a4-b4-b5 die schwarze Stellung aufbrechen.

13...g5 Schwarz will angreifen! **14.Tb1**



Stellung nach 14.Tb1

bereitet b4 vor. Weiß hat (noch) keine Angst vor dem schwarzen Angriff.

14.e4 ist hier noch zu früh: 14...dxe4 15.Sxe4 Sxe4 16.Lxe4 0-0-0±

14...a5 etwas langsam, Schwarz hat mit a7-a6-a5 viel Zeit verloren.

14...g4 15.hxg4 Lxg4?! Hier ist das aufbrechen des Zentrums mit e4 stark! (15...Tg8 16.e4 dxe4 17.Sxe4 Sxe4 18.Lxe4 0-0-0=) 16.e4 dxe4 17.Sxe4 Sxe4 18.Txe4+ Le6 19.Lc4 Sf6 20.Te5 0-0-0 21.Lxe6+ fxe6 22.Db3±; 14...Tg8= ist aktiver.

15.Dc2 Kf8 16.Lf5 16.e4 dxe4 17.Lxe4 g4 18.hxg4 Lxg4 19.Sh2 h5±

16...Te8 17.Lxe6 Dxe6 Nun deckt die Dame b4 nicht mehr.

18.b4 Tg8 19.Sh2 [19.bxa5!? sieht hochriskant aus... 19...g4 20.Sh4 gxh3 21.g3 Dg4 22.Kh1± ...aber Weiß kann sich konsolidieren und hat fast entscheidenden Vorteil am Damenflügel.

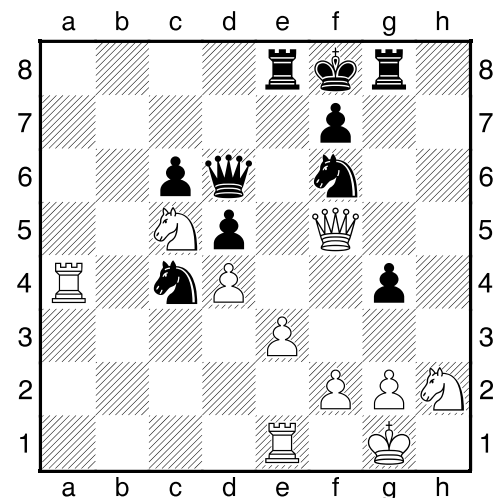
19...axb4 20.Txb4 b6 21.Sa4 Dd6 22.Tb2?! 22.Tbb1 b5 23.Sb2 +=

22...b5 Jetzt ist Sb2 nicht möglich.

23.Sc5 Sb6 23...Sxc5 24.dxc5 De6 25.a4=

24.a4 Sc4?! 25.Ta2 bxa4 26.Txa4 h5 27.Df5! Der Schwarze Angriff kann aufgehalten werden und Weiß macht so langsam Druck.

27...g4?! 28.hxg4 hxg4



Stellung nach 28. hxg4

29.Dxf6? = Hier war ich Zeitnot und hab die Konsequenzen nach e4 nicht sicher abschätzen können, Weiß steht aber auf Gewinn:

29.e4!! g3 (29...Sxe4 30.Txe4! dxe4 31.Sd7+ Kg7 (31...Ke7 32.Ta7 Ta8 33.Se5+!+-) 32.Dxg4+!+-) 30.e5!! gxh2+ 31.Kh1 De7 32.Dxf6! Dxf6 33.Sd7+ Kg7 34.Sxf6+-;

29...Dxf6 30.Sd7+ Ke7 31.Sxf6 Kxf6 32.Ta6

32...Te6 33.Sf1 Kg5 34.Sg3 f5 35.Kf1 Tb8

36.Se2 Th6 37.Kg1 Tbh8 38.Sg3 Tb8 39.Ta7

Tb2 40.Tg7+ Tg6 41.Th7 Tf6 42.Ta1 Sd2?

43.Taa7 [43.Ta8! Tb1+ 44.Kh2 Sf1+ (44...Th6+

45.Txh6 Kxh6 46.Sxf5+!+-) 45.Sxf1 Txf1 46.Kg3!+-

Schwarz kann nach Tg8+ nicht sinnvoll die Verdoppelung auf der f-Linie verhindern!

43...Tb1+ 44.Kh2 Sf1+ 45.Sxf1 Txf1

46.Tag7+ Tg6 47.Kg3 Tc1 48.Txg6+ Kxg6

49.Tc7 Kg5 1/2-1/2

U10/U8		DWZ	Punkte	Buchh	SoBerg
Teilnehmer	Verein				
1 Öhrlein, Frederik (U10)	SSV Burgkunstadt	1072	7,0	21,00	7,0
2 Hewera, Jonathan (U8)	SV Seubelsdorf	1032	5,5	13,50	5,0
3 Schwarzmann, Paul (U10)	SC Höchstadt	0	4,5	13,25	3,0
4 Schmuck, Julian (U10)	SV Seubelsdorf	771	4,0	7,50	4,0
4 Sziklavari, Nandor (U10)	VfB Einberg Rödental	0	4,0	7,50	4,0
8 Marois, Isabelle	SC Höchstadt	0	0,0	0,00	0,0

8 Teilnehmer

U12		DWZ	Punkte	Buchh	SoBerg
Teilnehmer	Verein				
1 Botscharow, Vlad	SSV Burgkunstadt	899	5,5	25,5	169,5
2 Grail, Christian	SC 1868 Bamberg	937	5,0	26,0	171,0
3 Matuschak, Lucas	1.FC Marktleuthen	0	4,5	24,0	173,5
4 Gebert, Amelie	SSV Burgkunstadt	682	4,5	21,5	174,0
5 Anger, Jan	1.FC Marktleuthen	0	4,0	24,5	172,5
10 Marois, Adrien	SC Höchstadt	0	1,0	22,5	167,0

10 Teilnehmer

U16/U14		DWZ	Punkte	Buchh	SoBerg
Teilnehmer	Verein				
1 Kholodnykh, Kyrlo (U14)	SC Höchstadt	1475	6,5	24,0	195,0
2 Kral, Robert (U16)	SSV Burgkunstadt	1229	6,0	25,0	188,0
3 Laubinger, Johannes (U14)	SC Höchstadt	1057	5,5	25,0	190,5
4 Müller, Leopold (U14)	TSV Bindlach Aktionär	903	4,0	27,5	156,5
5 Brocke, Leon (U14)	SV Seubelsdorf	863	4,0	19,0	155,0
8 Rudloff, Valentin (U14)	SC Höchstadt	974	3,0	27,5	172,5

14 Teilnehmer

Erwachsene/U18		DWZ	Punkte	Buchh	SoBerg
Teilnehmer	Verein				
1 Becker, Tobias	Kronacher SK 1882	2157	5,5	28,5	204,0
2 FM Löw, Gerald	TSV Bindlach Aktionär	2172	5,5	27,0	195,5
3 Herpich, Nico	Kronacher SK 1882	2032	5,0	25,0	194,0
4 Demchenko, Yaroslav	SC 1868 Bamberg	1887	5,0	26,0	189,0
5 Wagner, Tizian	SV Seubelsdorf	2010	5,0	25,5	187,5
6 Bieberle, Jan (U18)	SC Höchstadt	2048	5,0	24,5	193,5
7 Koch, Christian	SC Höchstadt	1970	5,0	22,5	186
9 Mönius, Alexander	SC Höchstadt	1971	4,0	25,5	183,5
10 Schwarzmann, Tobias	SC Höchstadt	1961	4,0	24,5	175,5
12 Leiß, Nicolas	SC Höchstadt	1672	4,0	23,0	171,5
16 Brunsch, Michael	SC Höchstadt	1955	3,5	25,0	183,0
20 Bauschke, Norman	SC Höchstadt	1550	3,5	19,0	165,0
27 Stier, Felix	SC Höchstadt	1508	3,0	21,0	158,5
29 Mönius, Oliver	SC Höchstadt	1864	3,0	20,0	163,5
35 Jones, Rashad (U18)	SC Höchstadt	817	1,0	19,5	144,0

36 Teilnehmer







aischparkdruck

Mediengestaltung | Druckerei | Werbetechnik

An den drei Kreuzen 12 | 91315 Höchstadt a. d. Aisch
 Tel. 0 9193 50 33 50 0 | Fax 0 9193 50 33 50 1
www.aischparkdruck.de | info@aischparkdruck.de

Bayerische Schnellschach-MM

Top 3 in Bayern auch ohne Spitzenspieler - von *Oliver Mönius*

Eine Höchstadter 4er Mannschaft bestehend aus **FM Florian Ott, Peter Seidel, Jan Bieberle** und **Tobias Schwarzmann** begab sich am 17.9.23 zur Bayerischen Schnellschach-MM nach Ismaning. Nach den erfolgreichen Teilnahmen der vorherigen Jahre musste die Mannschaft dieses Mal auf ihren Top-Spieler **FM Lukas Schulz** verzichten. Mit einem DWZ-Schnitt von 2103 zählten die Höchstadter nominell zum Mittelfeld, eine Top-5-Platzierung war das Mindestziel. Die Höchstadter zeigten jedoch von Anfang an, dass sie mit um den Sieg spielen würden. Nach drei Runden standen zwei Siege und ein Unentschieden gegen Mitfavorit **SC Gröbenzell** auf dem Konto. In einer ersten Vorentscheidung mussten die Mannschaft jedoch gegen den späteren Turniersieger **SF Augsburg** eine 0:4 Niederlage wegstecken. Es folgten

zwei knappe Siege gegen den **SC Heilsbronn** und die **SK Rochade Augsburg**. In der finalen Runde hatten die Höchstadter mit dem Los gegen den weiteren Oberfränkischen Teilnehmer **SC Bamberg** es in der eigenen Hand den zweiten Platz zu sichern und bei einer Niederlage des **SF Augsburg** sogar Bayerischer Meister zu werden. In einem spannenden Showdown hatte die Mannschaft das Glück nicht auf ihrer Seite und verlor knapp mit 1,5:2,5. Der dritte Platz stellt jedoch eine Spitzenplatzierung für die Höchstadter auf bayerischer Ebene da. Jugendstar **Jan** konnte mit 6 aus 7 Punkte an Brett 3 glänzen und unterstrich seine künftigen Ambitionen. Die weiteren Höchstadter **Florian** (4), **Peter** (2,5) und **Tobias** (1,5) haben auch ihren wichtigen Beitrag zum sehr guten Mannschaftserfolg beigesteuert.

Rang	Mannschaft	ELO	NWZ	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	Buchh
1	SF Augsburg	2247	2262	6	0	1	12 – 2	22.5	50.0
2	SC 1868 Bamberg	2095	2029	4	2	1	10 – 4	16.0	47.0
3	SC Höchststadt	2008	2103	4	1	2	9 – 5	14.0	51.0
4	SC Gröbenzell	2264	2206	2	3	2	7 – 7	16.0	54.0
5	SK Rochade Augsburg	2054	2000	2	3	2	7 – 7	14.5	53.0
6	SC Heilsbronn 1951	1996	1924	3	1	3	7 – 7	14.0	46.0
7	TSV Cadolzburg	2083	1919	3	0	4	6 – 8	12.0	47.0
8	SK Mering	1998	1991	3	0	4	6 – 8	10.5	43.0
9	SK Kriegshaber	1945	2024	1	2	4	4 – 10	10.5	50.0
10	SC Roter Turm Altstadt	1990	2015	0	2	5	2 – 12	10.0	49.0

3	SC Höchststadt/Aisch	2008	2103	g2½ 10	h2 4	g3 7	g0 1	h2½ 6	h2½ 5	g1½ 2	9 - 5	14.0
3	Ott, Florian SC Höchststadt/Aisch	2300	2282	w1 34	s0 1	w1 17	w0 5	s1 25	s½ 29	w½ 9	4.0 - 3.0	27.0
3	Seidel, Peter SC Höchststadt/Aisch	2106	2119	s½ 35	w1 2	s1 18	s0 6	w0 26	w0 30	s0 10	2.5 - 4.5	25.5
3	Bieberle, Jan SC Höchststadt/Aisch	1700	2048	w1 36	s1 3	w1 19	w0 7	s1 27	s1 32	w1 11	6.0 - 1.0	26.0
3	Schwarzmann, Tobias SC Höchststadt/Aisch	1927	1961	s0 37	w0 4	s0 20	s0 8	w½ 28	w1 33	s0 12	1.5 - 5.5	27.0

39. Böblinger Open 2023

Bericht von Lukas Schulz

Ende des Jahres 2023 fand vom 26.12. bis 30.12. das 39. Böblingen Open statt. Neben Christian und mir haben auch unsere Schachfreunde Tobias Becker (Kronacher SK) und Steffi Arnhold (Bavaria Regensburg) mitgespielt, mit denen wir zusammen angereist sind. Zu Beginn lief es bis auf Christian, der gegen einen höher gesetzten Gegner verlor, für uns ganz gut, denn der Rest von uns konnte jeweils mit einem Sieg in das Turnier starten. Da die erste Runde am Nachmittag gespielt wurde, hatten wir nur ein Spiel an diesem Tag und haben anschließend noch zu Abend gegessen. Nach dem Essen haben wir zusammen noch unsere Partien analysiert und etwas geblitzt.

Am nächsten Tag ging es morgens nicht gut für mich weiter. Ich verlor meine Partie gegen Ediz Kocak von der SG Fürth, gegen den ich auch schon öfters einmal gespielt habe. Allgemein waren in Böblingen auch viele Bekannte dabei, unter anderem 3 weiterer Spieler aus Erlangen. Für Christian lief es dafür besser, er gewann seine Zweitrundenpartie. Am Nachmittag spielte ich auch nicht besser und holte nur einen halben Punkt gegen einen schwächeren Gegner. Christian musste sich da mit Schwarz einen FM geschlagen geben.

Nach dem Abendessen ging es dann wieder mit Tandem, Blitz, Bullet und der Darts-WM weiter. Wie eigentlich bis Ende des Turniers spielten wir jeden Abend bis in den späten Abend hinein.

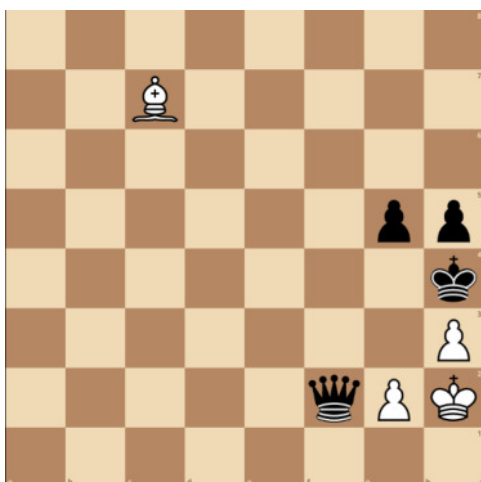
Die weiteren Runden liefen für Christian und mich auch nicht so gut, sodass Christian nach sieben Runden 3 und ich 4 Punkte hatten. In der 8. Runde wurde ich gegen Tobias gelöst. Da ich auch schon gegen Steffi spielen musste, hatte ich damit sogar zwei von unserem Auto erwischt, bei einem Teilnehmerfeld von über 90, was mich an unsere Höchststadter vereinsinternen Duell bei der Oberfränkische erinnerte. Allerdings wurde ich leider krank, sodass ich am letzten Tag nicht spielen konnte. Allgemein gab es, vor allen in den letzten Runden, viel kampfbereite Paarungen, bzw. wurden Spieler nicht ausgelost, wie z.B. bei Christian bei dem einer seiner Gegner nicht antreten konnte.

Bis zum letzten Tag war es aber auf jeden Fall ein sehr schönes Turnier, da auch dieses Mal die Aktivitäten abseits der Partien viel Spaß bereitet haben. Am Ende standen für Tobias 5,5 Punkte und ein starker 12. Platz, Steffi 4,5 Punkte, sowie Christian und mich 4 Punkte auf dem Konto. Eine erfreuliche Nachricht gab es dann trotz meiner Krankheit auch noch, denn meine Mannschaftskollegen von Erlangen spielten super, sodass wir den Mannschaftspreis gewonnen haben.

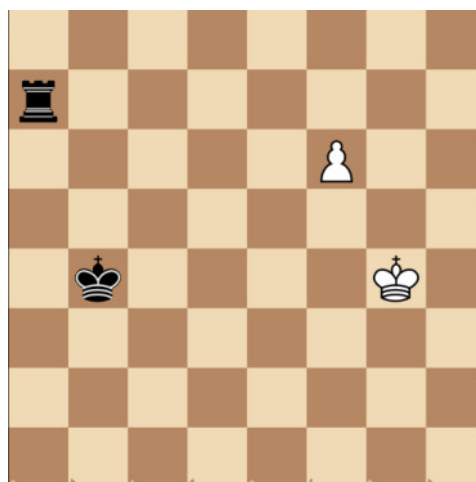
Endtabelle nach 9 Runden																
Rg.			Name	Elo	Land	1.Rd	2.Rd	3.Rd	4.Rd	5.Rd	6.Rd	7.Rd	8.Rd	9.Rd	Pkt.	Wtg1
1		FM	Nguyen, Alex Dac-Vuong	2353	GER	39s1	75w1	8s1	2w½	3w½	23s1	7w½	4s½	12w1	7	2253
2		IM	Kölle, Tobias	2450	GER	27w1	41s1	38w1	1s½	23w1	7s½	3w½	12s1	4w½	7	2248
3		IM	Deuer, Marius	2422	GER	29s1	13w1	9s1	4w½	1s½	38w1	2s½	7w1	10s½	7	2245
4		IM	Gschnitzer, Adrian	2418	GER	82w1	43s1	22w1	3s½	11w1	12s0	16w1	1w½	2s½	6,5	2257
5			Tennert, Simon	2094	GER	84w1	20s½	7w0	66s1	45w½	32s1	19w1	10w½	15s1	6,5	2156
6		CM	Hebbar, Eshaan	2006	USA	18s0	67w0	58s1	60w1	75s1	55w1	38s½	33w1	23s1	6,5	2104
7			Heinrich, John	2197	GER	48s½	46w1	5s1	16w1	18s1	2w½	1s½	3s0	11w½	6	2238
8			Wang, Yukun	2117	CHN	70w1	45s1	1w0	20s½	10s½	52w1	18s1	15w½	9s½	6	2205
9			Kocak, Ediz	2133	GER	85s1	52w1	3w0	37s1	12w0	48s1	11w½	41s1	8w½	6	2159
10		FM	Ronge, Tim	2301	GER	78w1	44s½	36w½	19s½	8w½	34s1	13w1	5s½	3w½	6	2145
11		IM	Wichmann, Cliff	2296	GER	26s1	15w½	47s1	24w1	4s0	13w½	9s½	14w1	7s½	6	2142
12			Dürr, Florian	2169	GER	72s1	90w1	24s½	18w½	9s1	4w1	15s½	2w0	1s0	5,5	2205
			Becker, Tobias	2141	GER	74w1	3s0	86w1	27s1	30w½	11s½	10s0	52w+	16w½	5,5	2205
43			Arnhold, Steffi	2139	GER	88s1	4w0	28s½	17w1	52s½	14w0	53s½	54w1	0	4,5	2055
52		FM	Schulz, Lukas	2328	GER	49w1	9s0	40w½	79s1	43w½	8s0	71w1	13s-	0	4	2098
64			Koch, Christian	1992	GER	55s0	62w1	75s0	54w0	60s½	84w1	76s½	79w+	24w0	4	1995

Spannende (Endspiel)-Rätsel 9

Teil 9 der Serie – Knobelaufgaben- von *Alexander Mönius*



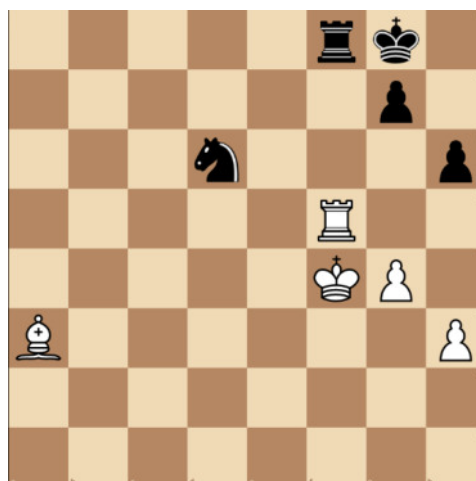
Aufgabe 1: Weiß am Zug gewinnt



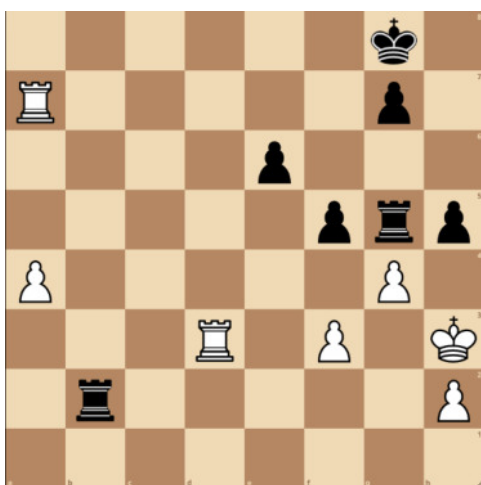
Aufgabe 2: Weiß hält remis



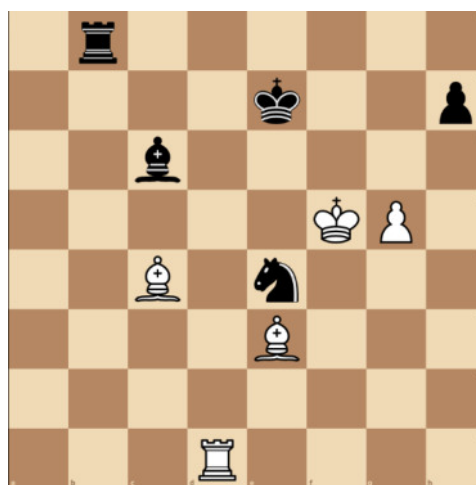
Aufgabe 3: Schwarz am Zug gewinnt



Aufgabe 4: Schwarz am Zug gewinnt



Aufgabe 5: Weiß am Zug gewinnt



Aufgabe 6: Schwarz am Zug gewinnt

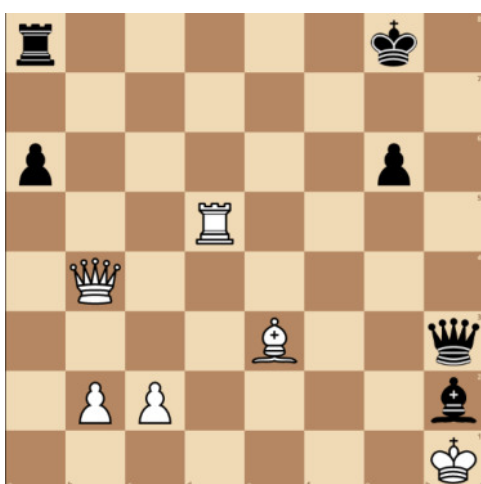
Spannende (Endspiel)-Rätsel 9



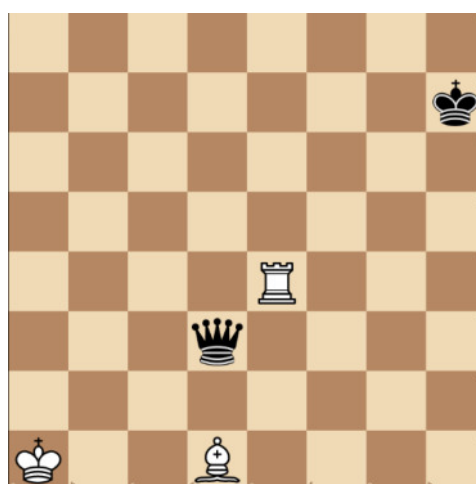
Aufgabe 7: Schwarz am Zug gewinnt



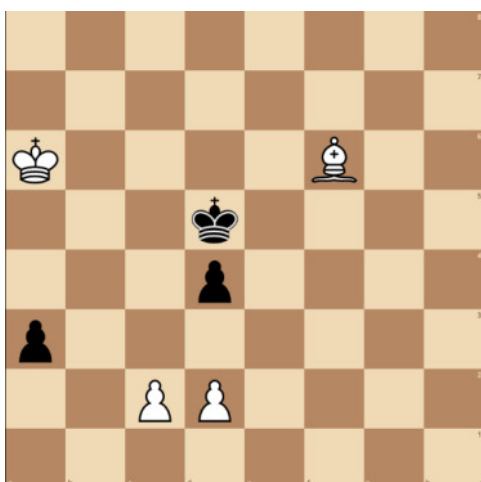
Aufgabe 8: Kann Schwarz sich retten?



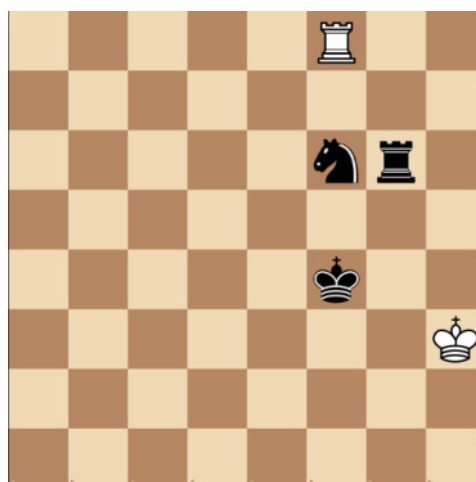
Aufgabe 9: Kann Weiß sich retten?



Aufgabe 10: Weiß am Zug hält remis!



Aufgabe 11: Kann Weiß sich retten?



Aufgabe 12: Schwarz am Zug gewinnt

Lichess-Liga: Zwischen Liga 10 und Liga 13

Donnerstags und sonntags in der größten Online-Liga der Welt – von *Sebastian Dietze* und *Felix Menzel*

Über 4.000 Spieler tummeln sich zweimal wöchentlich in der „Lichess-Liga“, sie ist seit 2020 die größte Online-Schachliga der Welt. Ab 20 Uhr geht es für 100 Minuten in 17 Ligen (jeweils A, B und C) mit je zehn Teams um Auf- und Abstiege. Die Bedenkzeit beträgt 5min, 3min+2sek oder 3min. Unser Team „Höchststadt-Krasnogorsk“ pendelt im Mittelfeld zwischen Liga 10 und 13. Wir suchen Nachwuchs – jeder darf mitspielen, jeder Punkt zählt!



Sebastian Dietze alias **VizeDietze** (2406) nimmt BenjaminButtonZlatan (2345) eine Figur weg – welche?

Alle Partien und Ergebnisse unseres Teams findet Ihr im Internet:
lichess.org/team/hochstadt-krasnogorsk



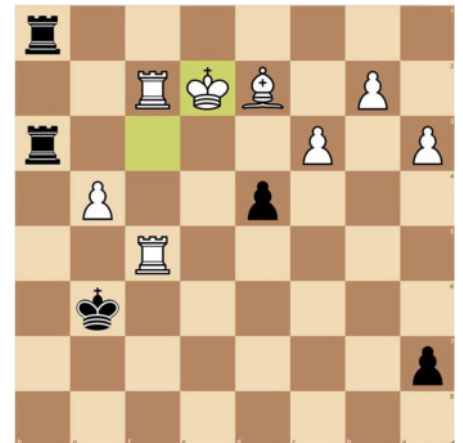
Dimitry Emilianenko alias **Emdin** (2255) erobert gegen „gepflegter-Wahnsinn“ (2298) Material – wie?



Felix Menzel heißt **qontor** (2085) und findet ein Matt in 3 gegen fredlul (2010). Ihr auch?



Peter Seidel als **pseb** (2166) lässt sich gegen QuarantaeneSchlumpf (2167) nicht zweimal bitten. Matt!



Elias Pfann ist **Kreisligaspieler** (1768) und setzt milchvo (1781) hier direkt matt. Wer sieht es ?



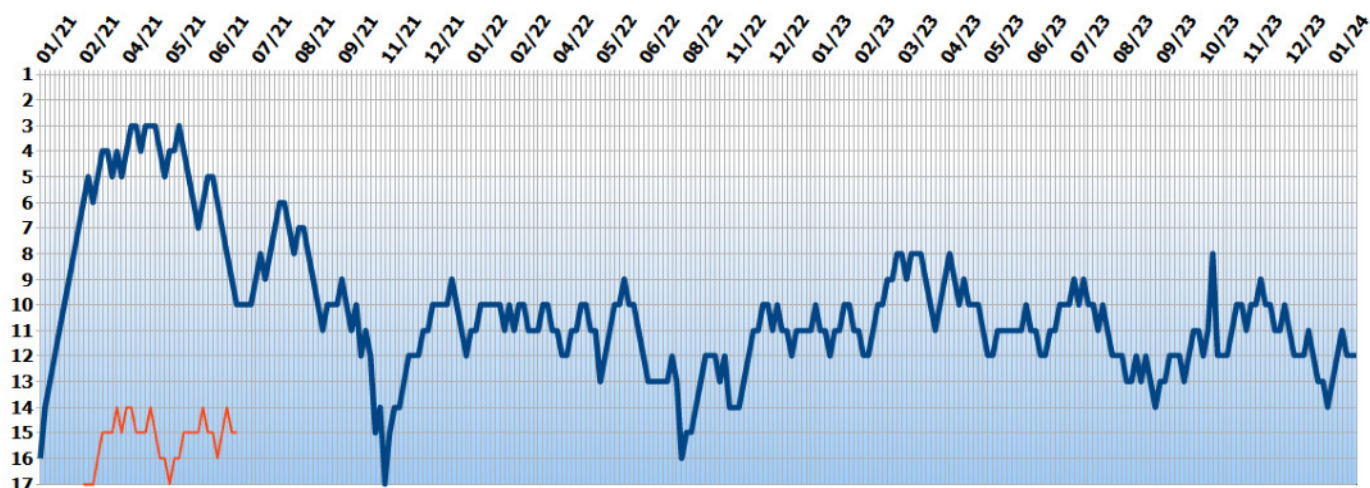
Lichess-Liga: Top 30 und Ligenhistorie

Eine kleine Übersicht über die Top 30 Spieler (von über 50!) unserer Online-Teams auf Lichess. Gemeinsam mit Krasnogorsk stellen wir aktuell 1 (zwischenzeitlich 2) Mannschaften, die zweimal wöchentlich in 10er-Ligen Blitz-Arena spielen. Die besten Spieler jeder Mannschaft entscheiden die Mannschaftsplatzierung.

Statistik-Zeitraum: vom 17.01.21 bis zum 25.01.2024

			Seit SZ126 (23.09.23)			GESAMT		
	LC-Name	Name	P	T	Ø	P	T	Ø
1	VizeDietze	Sebastian Dietze	1128	30	38	7267	202	36
2	Emdim	Dimitry Emilianenko (Kras.)	771	33	23	4460	213	21
3	pseb	Peter Seidel	314	17	18	3045	147	21
4	Egger1	Georg Petersammer (Gast)	20	2	10	2692	139	19
5	firuz123	Andrey Tregubov (Kras.)	0	0	0	1633	49	33
6	Dyunya	Valentin Emelianenko (Kras.)	0	0	0	1456	88	17
7	SerGo055	Sergey Nefedov (Kras.)	0	0	0	1444	33	44
8	Kreisligaspieler	Elias Pfann	29	2	15	1207	92	13
9	Skirskirrrrr	Jan Bieberle	0	0	0	1125	44	26
10	mc_luv	Nikolai Schön	0	0	0	797	53	15
11	wolfgang_paulini	Wolfgang Paulini	0	0	0	775	58	13
12	shustov07	(Kras.)	0	0	0	687	21	33
13	normanbauschke	Norman Bauschke	25	7	4	565	91	6
14	FourEuro	Lukas Schulz	0	0	0	526	21	25
15	qontor	Felix Menzel	68	6	11	517	58	9
16	QuietAndFalling	Andreas Kellmann	0	0	0	425	18	24
17	Pupilgard	(Kras.)	0	0	0	377	29	13
18	fresh_wind	(Kras.)	0	0	0	334	12	28
19	Oger-Pulverizer	Felix Stier	18	1	18	250	17	15
20	Bigbull19	Michael Brunsch	0	0	0	248	13	19
21	Takki1	Alexander Mönius	0	0	0	235	20	12
22	dr_domino_stein	Oliver Mönius	16	1	16	195	11	18
23	xwienix	Merle Gorka	0	0	0	177	33	5
24	roz545	(Kras.)	0	0	0	155	8	19
25	Michail_Vasilev	Michail Vasilev (Kras.)	0	0	0	155	32	5
26	Teremkov	Vladimir Teremkov (Kras.)	0	0	0	134	27	5
27	Sergoy45	(Kras.)	0	0	0	133	3	44
28	DerFlotti	Florian Ott (Gast)	0	0	0	125	5	25
29	Matvey-Malykh	Matvey Malykh (Kras.)	0	0	0	122	11	11
30	German_Bazeev	German Bazeev (Kras.)	0	0	0	95	2	48

Wann konnten wir in welche Liga aufsteigen? Eine Übersicht für Höchststadt-Krasnogorsk 1 und 2



Vereins-News!

Jahreshauptversammlung 2.2.24

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 2. Februar 2024, 19.30 Uhr, im Mehrzweckraum der Ritter-von-Spix-Schule, Bergstraße 6, 91315 Höchstadt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Ehrung der Stadtmeister 2023
3. Bericht des 1. und 2. Vorsitzenden
4. Bericht des Spielleiters und des Turnierausschusses
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassiers
7. Stellungnahme der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen langjähriger Mitglieder
11. Anträge und Wünsche

Mit freundlichen Schachgrüßen
Erster Vorsitzender Reiner Schulz

Schachclub-Infolyer

Wir informieren Interessierte durch unseren sechsseitigen Flyer. Elias Pfann hat die Inhalte 2023 aktualisiert. Unser Flyer kann überall verteilt werden – und ist als pdf auf unserer Homepage zu finden.

www.sc-hoechstadt.de/infoblätter_und_satzung



WhatsApp-Schachclub-Gruppen

Unsere WhatsApp-Gruppen sind unser wichtigstes Kommunikationsmedium.

Wir halten uns mit News, Terminen und Fotos auf dem Laufenden und haben stets Spaß dabei. Die wichtigste Gruppe heißt „SC Höchstadt“ mit 50 Teilnehmern. Mischt mit! Infos hat Elias Pfann.



Vielen Dank für die hervorragende Berichterstattung seit vielen Jahren:

Fränkischer Tag
NORDBAYERISCHE
Nachrichten
Der Neue Wiesentbote

Instagram, Facebook, YouTube

Wir sind online „überall“ zu finden – über unsere Homepage, Facebook, Instagram und YouTube. Schaut rein, macht mit!



www.sc-hoechstadt.de



@sc_hoechstadt



@derschachclub

Unsere Mitgliedsbeiträge

Unsere jährlichen Mitgliedsbeiträge:

Schüler bis 14 Jahre	24€
Jugendliche bis 18 Jahre (& Schüler, Azubis und Studenten)	40€
Erwachsene	70€
Familienbeitrag	80€
(ein Elternteil und minderjährige Kinder, und Schüler, Azubis und Studenten bis 25 Jahre)	
Ermäßigter Beitrag auf Antrag (Schwerbeh. ≥50%; Empf. Sozialleistungen)	40€

SC Höchstadt: Trikots, Magnete, Tassen, Taschen, Kugelschreiber

SC Höchstadt überall: Nutzt unsere Trikots, Magnete, Jubiläumstassen, Taschen und Kugelschreiber – mit Logo. Ansprechpartner sind Reiner Schulz und Elias Pfann.



Schachzeitung: Mitmachen!

Neuigkeiten bei unserer SZ: Sebastian Dietze tritt kürzer. Viele seiner Aufgaben wie die Gesamt-Orga und einige Seiten wird er im Laufe der nächsten SZs abgeben. Er bleibt an Bord, trotzdem werden ein neuer Kapitän und weitere neue Mithelfer gesucht. Wer hat Lust, einzelne Themen zu betreuen? Alles ist erlaubt, jede neue Idee willkommen. Es soll bei drei Ausgaben pro Jahr und der gewohnten Qualität bleiben. Bringt Euch ein – für viele weitere tolle Jahre mit unserer Schachzeitung!

Neue Mitglieder: Willkommen

Im Jahr 2023 begrüßten wir 13 neue Mitglieder: Ziyad Handschuch, Aleksandra Herold, Daniel Kern, Isabelle Marois, Adrien Marois, Sretan Savanovic, Maximilian Schmitt, Jakob Schütz, Lorenz Seibold, Maxim Sengenberger, Mika Sift, Anna Wang und Theodor Wernecke – herzlich willkommen!

Ausgetreten sind hingegen Lennox Bayer, Daniel Frolov, Christopher Heckel, David Horn, Antonia Laubinger, Charlotte Laubinger, Rasmus Leithold und Lennard Seelbach. Zudem ist unser Ehrenmitglied Josef Maier verstorben.

Unsere Mitgliederzahl stieg damit von 94 auf 98. Die 100er-Schallmauer rückt (erneut) näher.

Danke! 20 neue Schachbretter

20 neue Schachbretter für unseren Verein: Die in Weisendorf ansässige Firma Ulbrich Spieledesign stellt bereits in dritter Generation Brettspiele aus edlen Hölzern her. Die Bretter wurden mit hochwertigem Holz am Firmensitz in Weisendorf gefertigt. Wir bedanken uns herzlich für die großzügige Spende, die unser Erster Vorsitzender Reiner Schulz im November 2023 entgegennahm.

Der Onlineshop von Ulbrich Spieledesign ist mehr als einen Blick wert:

www.ulbrich-spieledesign.de



Spielerportrait: Wer will?

18 Höchstadter stellten sich im Spielerportrait vor. Auch die Serie „Schachkarriere in Bildern“ wird fortgesetzt. Diese Seite in unserer Schachzeitung ist stets lesenswert. Wir suchen Freiwillige – meldet Euch!

Vielen Dank an unsere Sponsoren!

GeT IT

Dres. Laubinger

Fahrschule Heike Striegel

aischparkdruck

**Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
Höchstadt Herzogenaurach**

T-Shirt-Drucker.de

EnergieConcept Neumann

Derwebmaster.eu

Franken-News!

35. Neujahrs-Open Windheim

Am 30. Dezember fand das traditionelle Neujahrs-Open in Windheim bereits zum 35. Mal statt. 77 Spieler waren dabei. Es gewann FM Gerald Löw (Bindlach) vor Heiko Sieber (Hof) und Yaroslav Demchenko (Bamberg).

wp.sf-windheim.de/allgemein/35-internationales-neujahrs-open-ist-geschichte/



Kreis-Schnellschach-EM: Wolf

Vincent Wolf (2. v.r.) vom SC Bamberg ist Kreis-Schnellschachmeister 2023/2024. Am 7. Januar gewann er hauchdünn vor Herbert Adler (Strullendorf) sowie acht weiteren Spielern beim gastgebenden SV Walsdorf. Kreisspielleiter Claus Kuhlemann (rechts) organisierte und gratulierte,.

claus-kuhlemann.homepage.t-online.de



Größte fränkische Schachvereine

Es gibt in Deutschland rund 2.240 Vereine mit 93.000 Mitgliedern, davon sind 39% U25 und knapp 10% weiblich. Mit 2.955 Mitgliedern liegt Mittel- vor Unter- (2.129) und Oberfranken (1.588). 20 Vereine in Franken haben mindestens 80 Mitglieder. Wir liegen auf Rang 15, NT Nürnberg und SC Bamberg führen die Frankenliste an:

1. SC Noris-Tarrasch Nürnberg	180
2. SC Bamberg	178
3. SK Schweinfurt	169
4. SK Neumarkt	141
5. SC Schwarz-Weiß Nürnberg Süd	137
6. SK Herzogenaurach	132
7. SC Bad Königshofen	114
8. SC Erlangen 48/88	112
9. SC Aschaffenburg	103
10. SK Bad Neustadt	101
10. SC Postbauer-Heng	101
12. SK Nürnberg 1911	100
12. SV Lauf	100
14. SpVgg Stetten	99
15. SC Höchstadt	98
15. SC Büchenbach/Roth	98
15. TSV Bindlach	98
18. SC Forchheim	90
19. Allersberger SC	83
20. SC Bergreinfeld	80

https://schach.in/liste

Deutscher Fernschach-Meister

Die Nordbayerischen Nachrichten berichteten am 25.10.23 ausführlich: Wolfgang Köstner aus Uttenreuth ist Deutscher Meister im Fernschach – wir gratulieren! Köstner war 50 lang Schach-Abteilungsleiter beim SC Uttenreuth, nun strebt er den IM-Titel an.

Suche nach dem besten Zug

DENKSPORT Der Uttenreuther Wolfgang Köstner ist Deutscher Meister im Fernschach.



Oberfränkische Blitz-MM

Am 28. Januar fand die Oberfränkische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2024 in Strullendorf statt. 8 Teams spielten ein Doppelrundenturnier. Meister wurde der PTSV-SK Hof (Foto oben; 25:3) vor dem SC Bamberg (23:5) sowie dem SC Bayreuth (16:12). Bester Einzelblitzer war Kurt-Georg Breithut (rechts auf zweitem Foto) an Brett 1 der Bamberger.

steffans-schachseiten.de/2024/01/pt-sk-hof-oberfraenkischer-blitzmannschaftsmeister



Deutscher Pokal mit M'leuthen

Ende Januar fand die Vorrunde der Deutschen Pokalmeisterschaft in Weimar statt. Der bayerische Pokalfinalist 1. FC Marktleuthen war dabei – und schied gegen Nickelhütte Aue denkbar knapp aus. Das 2:2 reichte Christian Strahl, Toralf Kirschneck, René Stingl und Stefan Nürnberger wegen der schwächeren Sonneborg-Berger-Wertung nicht ganz.

ergebnisdienst.schachbund.de/bede.php?liga=dpm&runde=10

Schiedsrichterausbilder-Treff

Am Wochenende des 25. / 26. November trafen sich die bayerischen Schiedsrichterausbilder und weitere Funktionäre zu einem Workshop im Landgasthof Brennereistuben in Wilhelmsdorf. Ziel war die Ausarbeitung erforderlicher Regelwerke und Richtlinien zur Aus- und Fortbildung von Schiedsrichtern, sowie die Ausarbeitung einer gemeinsamen Prüfungsordnung. Um künftig das Schiedsrichterwesen gezielter koordinieren zu können wurde eine Schiedsrichterkommission gebildet. Diese neu geschaffenen Regelwerke wurden von Christian Ostermeier in einem Schriftstück zusammengefasst. Die nächsten Schritte sind nun, die Prüfungen gemeinsam zu optimieren und einen Prüfungspool auf die Beine zu stellen.



Reiner Schulz (Organisator), Dr. Harald Bittner (FSR), Gerhard Decker (NA), Fabian Wölfe (FSR) Peter Przybylski (Schiedsrichterbmann), Christian Ostermeier (ISR & 1. Bundesspielleiter), Thomas Strobl (ISR), Ingo Thorn (FSR), Claus Kuhlemann (Wertungsreferent) und Simon Pernpeintner (FSR & 2. Bundesspielleiter)

Auflösung Schach-Rätsel

Lösungen der Rätsel von Alex Mönius:

- A1: 1.Ld6! Df4 2.g3+!
A2: 1.Kf5! Kc5 2.Ke6! mit Bodyblock gegen den schwarzen König!
A3: 1...Dc6+ 2.Kg1 Dc5+ 3.Kh1 Dd5++...
A4: 1...g5! 2.Ke5 Sc4+ Ke6 Sxa3 4.Txf8+ Kxf8 5.Kf6 Sb5 (Sc4 geht auch) 6.Kg6 Sd4 +-
A5: 1.Kh4! Tg6 2.Td8 Kh7 3.Taa8 Tf6 (Th6 4.g5) 4.Th8+ Kg6 5.gxh5+ +-
A6: 1...Tb4! (1...Sd6? 2.Txd6!) droht Sg3+ mit Te4#
A7: 1...Sb6! 2.b5 (2.Ld1 Sxc4 +-) c5! 3.bxa6 Sxc4+ 4.Ka4 b5#
A8: 1...Df1!! (1...Sxe3 verliert) 2.Kxf1 Sxe3+ 3.Ke2 Sc4+! 4.Kf1 Se3+=
A9: 1.Td8+! Txd8 2.Db3 Kh7 (alles andere verliert Dame) 3.Df7+=
A10: 1.Lb3! Dxb3 (Dxe4 2.Lc2!=) 2.Th4+ und zB. Kg6 3.Th6+! usw.
A11: 1.d3! a2 2.c4+! Kc5 3.Kb7! a1D 4.Le7#
A12: 1.Kf3! (einziger Gewinnzug) 2.Kh4 (2.Th8 Tg3+ 3. Kh4 [3.Kh2 Sg4+++] Kh2! +-) Kg2! +-



Todesfälle: Die fränkische Schachgemeinschaft trauert

Kurt Fassmann ist am 06.12.23 im Alter von 98 Jahren verstorben. Er spielte über 25 Jahre beim SC Mehlmeisel. Seine Schachfreunde behalten ihn als herausragenden Spieler in Erinnerung. Er nahm an zahlreichen Senioren-Turnieren teil und wurde u.a. Bayerischer Nestorenmeister im Jahre 2003. In der Saison 2022/2023 spielte er in der Bezirksliga Oberfranken-Ost alle 11 Mannschaftskämpfe und erreichte dabei mit 7½ Punkten ein sensationelles Ergebnis.

Nach einem erfüllten Leben hat uns unser geliebter Ehemann, Vater und Großvater im gesegneten Alter von fast 99 Jahren verlassen.



Kurt Fassmann

* 17.12.1924 † 06.12.2023

In tiefer Dankbarkeit im Namen aller Angehörigen
Liselotte Fassmann
Maria Fassmann und Paul Edwardson
Dr. phil. Maya Fassmann
Birgit und Richard Fassmann
Janus Fassmann und Anna Gmays
Till Fassmann

Die Beisetzung findet am Dienstag, den 12. Dezember 2023, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Fichtelberg statt. Anstelle von Blumenangeboten bitten wir um eine Spende für die BRK Sozialstation Fichtelberg. IBAN: DE28 7735 0110 0009 0194 07

Wir laden Sie anschließend zum Leichenschmaus in das Restaurant Specht ein.

Oskar Wagner ist am 03.12.23 im Alter von 90 Jahren verstorben. Er war über viele Jahrzehnte die prägende Persönlichkeit des Schachvereins Neustadt bei Coburg, lange Jahre als 1. Vorsitzender. Auch als Spieler war er lange aktiv und erfolgreich in der 1. Mannschaft.

Glücklich sind wir zwei gegangen, immer gleichen Schritts. Was du vom Schach nie empfingst, ich empfing es mit. Doch nun heißt es Abschied nehmen und mir wird so bang. Jeder muss alleine gehen seinen letzten Gang.

In Liebe, Dankbarkeit und in unendlicher Traurigkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, geliebten Papa, Schwiegervater, allerbesten Opa, Paten und Onkel

Oskar Wagner

* 03.11.1933 † 03.12.2023

In unseren Herzen lobst du weiter:
Deine Isolde
Norbert mit Silvia
Corinna mit Ralph
Lisa mit Moritz
Leon
Laura
und alle Anverwandten

Wildenheid, den 9. Dezember 2023

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 14. Dezember 2023 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wildenheid statt. Für alle Anteilnahme danken wir herzlich. Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Hartmut Weidmann ist am 03.10.23 im Alter von 81 Jahren verstorben. Der Oberfränkische Nestorenmeister 2019 war seinem Verein, dem SF Kirchenlamitz 40 Jahre lang verbunden und sehr engagiert.

Heinrich Horthor ist am 02.03.23 im Alter von 55 Jahren verstorben. Viel zu früh und völlig unerwartet, so seine Kronacher Schachfreunde. Horthor war seinem Kronacher SK über 40 Jahre lang treu und gehörte zu den stärksten Spielern – er gewann zahlreiche Turniere.

Dieter Seidel ist am 10.09.23 verstorben. Er trat seinem Kronacher SK am 1. Januar 1964 bei und war damit 59 Jahre lang Mitglied. Er war langjähriger Spieler der 1. Mannschaft, Vereinsmeister und Ehrenmitglied des Kronacher SK.

Turnier-News!

39. BSGW-Open in Erlangen

Dieses dreitägige „Breitenschachturnier“ – für Spieler bis max. 2100 DWZ – lockt über 100 Teilnehmer nach Erlangen. Das BSGW-Open bietet fünf Runden, 2.000 Euro Preisgelder und ist längst ein Klassiker. Gespielt wird stets vom Beginn der Osterferien – somit vom 22. bis 24. März. Seid dabei und spielt mit!

www.web14.s70.goserver.host/

33. Seebach-Open

Das 33. Seebach-Open findet vom 30. Mai bis 2. Juni am Fronleichnam-Wochenende statt, über 100 Spieler werden erwartet. In der Mehrzweckhalle in Großeneseebach geht es in 7 Runden um 2.600 Euro (u.a. auch Geldpreise für DWZ-Schwächere). Die Orga liegt bei unseren Großeneseebacher Schachfreunden um Bernd Borel. Dieses Open gehört zu unseren Lieblingsturnieren, auch dank der Nähe – und der nostalgischen Internetseite. Meist sind rund fünf bis acht Höchststadter dabei. Spielt mit!

www.seebach-open.de

Bayerische Rapidturniere

Die beliebte Schnellschachturnierserie der BSJ begann wie gewohnt am 3.10. mit dem Bamberger Jugend-Open. Mit 20-minütigen Partien für U8 bis U20 / U25 geht es 2024 hier weiter: 10.2. Neumarkt i.d. Oberpfalz, 2.3. Schweinfurt, 24.3. Deisenhofen, 1.5. Postbauer-Heng, 9.5. Garching.

bayerische-schachjugend.de

Oberfr. Schnellschach-EM 2024

Am 20. Januar fand die Oberfränkische Schnellschach-Einzelmeisterschaft in Hof statt. 36 Spieler waren dabei. FM Jürgen Gegenfurtner (Foto mitte) vom SV Seubelsdorf gewann unbesiegt. Als einziger Höchststadter spielte Peter Seidel (rechts) groß auf und wurde Vizemeister – Glückwunsch, Peter! Christian Strahl (links) vom 1. FC Marktleuthen wurde Dritter.

schachbezirk-oberfranken.de/2024/01/21/fm-juergen-gegenfurtner-ist-oberfranken-schnellschach-einzelmeister-2024-vizemeister-wurde-peter-seidel



Turnier zum Mitspielen gesucht?

Im Internet findet sich zahllose Infos zu neuen Turnieren und Terminen, u.a. hier:

www.schachbezirk-oberfranken.de

steffans-schachseiten.de schachtermine.com

schach.com schachbund-bayern.de

schachbund.de/offizieller-terminplan.html

Welt-News!

Schach gewinnt Mitglieder

Unser Deutscher Schachbund ist gewachsen – von 87,7 auf 89,4 Tausend Mitglieder. Damit liegt Schach auf Rang 26 – vor Boxen (30.), Kegeln (33.) und Eishockey (44.). Ganz vorne: Fußball, Turnen, Tennis, Alpenverein, Schützen.

www.dosb.de/medienservice/statistiken, de.statista.com

www.schachbund.de/mitgliederentwicklung.html

Rangliste 2023 aller SPITZENVERBÄNDE (nach Mitgliedschaften)

	23	22	Mitglieder	2023	2022
1	1	1	Deutscher Fußball-Bund	7.364.775	7.171.232
2	2	2	Deutscher Turner-Bund	4.785.707	4.581.438
3	3	3	Deutscher Tennis-Bund	1.476.131	1.444.711
4	4	4	Deutscher Golf-Verband	1.406.952	1.357.736
5	5	5	Deutscher Schützenbund	1.319.794	1.309.009
6	6	6	Deutscher Leichtathletik-Verband	775.733	766.424
7	7	7	Deutscher Basketball-Bund	736.736	719.787
8	8	8	Deutscher Segler-Verband	682.942	673.983
9	9	9	Deutsche Reiterliche Vereinigung	663.145	664.920
10	10	10	DLRG (Deutsche Lebens-rettungs-Gesellschaft)	578.834	546.188
11	11	11	Deutscher Schwimm-Verband	562.979	554.166
12	12	12	Deutscher Tischtennis-Bund	512.175	506.126
13	13	13	Deutscher Behindertensportverband	510.921	490.891
14	14	14	Deutscher Skiverband	510.892	515.642
15	15	15	Deutscher Volleyball-Verband	410.120	392.122
16	16	16	Deutscher Basketball-Bund	242.344	215.809
17	17	17	Deutscher Segler-Verband	193.751	192.743
18	18	18	Deutscher Zirkusverband	191.804	177.325
19	19	19	Deutscher Badminton-Verband	168.603	166.069
20	20	20	Bund Deutscher Radfahrer	149.553	145.994
21	21	21	Deutscher Kanu-Verband	134.700	126.745
22	22	22	Deutscher Aero Club	127.966	126.708
23	23	23	Deutscher Judo Bund	127.591	118.008
24	24	24	Deutscher Verband für modernen Fünfkampf	121.081	113.746
25	25	25	Deutscher Motorsportverband	101.327	102.403
26	26	26	Deutscher Schachbund	89.400	87.672
27	27	27	Deutscher Hockey-Bund	89.354	89.161
28	28	28	Deutscher Ruderverband	86.266	85.679
29	29	29	Deutscher Airo Club	82.426	81.578
30	30	30	Deutscher Boxsport-Verband	76.845	72.778
31	31	31	American Football Verband Deutschland	73.410	73.288
32	32	32	Deutscher Ringer-Bund	63.777	62.108
33	33	33	Deutscher Kegler- und Bowlingbund	62.855	62.308
34	34	34	Deutsche Triathlon Union	58.519	57.964
35	35	35	Verband Deutscher Sporttaucher	57.949	59.414
36	36	36	Deutsche Taekwondo Union	57.491	53.255
37	37	37	Deutscher Ju-Jutsu-Verband	46.706	43.503
38	38	38	Deutscher Rollsport- und Inline Verband	37.766	37.126
39	39	39	Snowboard Verband Deutschland	36.216	36.363
40	40	40	Bundesverband für Kickboxen	29.978	25.569
41	41	41	Cheerleading u. Cheerperformance Verband D.	24.836	21.075
42	42	42	Boccia-Bundes- und Pétanque-Verband	24.352	23.107
43	43	43	Deutscher Eisskoto-Verband	23.589	23.896
44	44	44	Deutscher Eishockey Bund	22.998	19.272
45	45	45	Deutscher Baseball und Softball Verband	22.871	22.096
46	46	46	Deutsche Billard-Union	22.816	23.198
47	47	47	Deutscher Motor Sport Bund	21.729	19.476
48	48	48	Deutscher Fechter-Bund	21.565	21.847
49	49	49	Special Olympics Deutschland	21.054	20.873
50	50	50	Deutscher Dart Verband	19.793	17.057

Neue ELO-Liste Januar 2024

Magnus Carlsen bleibt natürlich vorne, doch Caruana holt auf. Deutschlands Nummer Eins rückt auf Rang 12 vor: Vincent Keymer hat die Top 10 vor Augen; erst vor zwei Jahren hatte er die Top 100 erreicht. Keymer führt nun auch die Junioren-Weltrangliste an, gleichauf mit R. Praggnanandhaa (Foto). Weitere Deutsche in der Top 100: Matthias Blübaum (81.) und Alexander Donchenko (98.). Elisabeth Pähtz ist als 22. der Frauen-Liste die beste Deutsche, knapp vor Dinara Wagner (23.).

Pl.	Name	Land	Rating	Geb.j.
1	Magnus Carlsen	NOR	2830	1990
2	Fabiano Caruana	USA	2804	1992
3	Hikaru Nakamura	USA	2788	1987
4	Ding Liren	CHN	2780	1992
5	Ian Nepomniachtchi	RUS	2769	1990
6	Alireza Firouzja	FRA	2759	2003
7	Wesley So	USA	2757	1993
8	Leinier Dominguez	USA	2752	1983
9	Sergey Karjakin	RUS	2750	1990
10	Anish Giri	NED	2749	1994
11	Viswanathan Anand	IND	2748	1969
12	Vincent Keymer	GER	2743	2004
13	R. Praggnanandhaa	IND	2743	2005

Alle Zahlen aller Spieler: ratings.fide.com



Vincent Keymer im Sportstudio

Am 6. Januar 2024 war Deutschlands Nummer Eins zu Gast im ZDF Sportstudio: 17 Minuten lang ging es um Schach – und Keymer präsentierte unseren Sport offen, sympathisch, jung – absolut sehenswert! www.zdf.de/sport/das-aktuelle-sportstudio/schach-talk-vincent-keymer-100.html



Kandidatenturnier 2024

Schachweltmeister Ding Liren soll noch 2024 seinen Titel verteidigen. Der Herausforderer wird vom 3. bis 25. April in Toronto im Kandidatenturnier ermittelt. Magnus Carlsen verzichtet, stattdessen sind u.a. Jan Nepomnjaschtschi, Fabiano Caruana und Hikaru Nakamura dabei.

de.wikipedia.org/wiki/Kandidatenturnier_Toronto_2024

Blitz- und Schnellschach-WM

Ende Dezember 2023 in Samarkand in Usbekistan: Magnus Carlsen triumphierte bei der Blitz- und der Schnellschach-WM und heimste zum siebten bzw. fünften Mal den Titel ein. Fast die komplette Weltspitze war vor Ort. Vincent Keymer konnte diesmal nicht vorne mitmischen.

worldrapidandblitz2023.fide.com



Chess24: Aus zum 31.01.24

Eine große Online-Schach-Marke ist Geschichte: Chess24 wurde Ende Januar abgeschaltet – Website und Apps. „Veraltete Technik“ gilt als ein Grund, der Fokus ist nun auf chess.com gerichtet.



Tata Steel in Wijk aan Zee

Der Chinese Wei Yi hat das Super-GM-Turnier im niederländischen Wijk aan Zee gewonnen. Im 14er-Feld lagen Wei Yi, Dommaraju Gukesh, Anish Giri und Nodirbek Abdusattorov mit 8½ Punkten gleichauf vorne – der Tiebreak musste am 28. Januar entscheiden. Weltmeister Ding Liren bekam seine Schachpause nicht, er wurde mit 6 Punkten nur Neunter. Ian Nepomniachtchi wurde Achter.

de.chessbase.com/post/tata-steel-chess-wei-yi-gewinnt-das-masters-mendonca-das-challengers

Europameisterschaft: Vize

Vom 10. bis zum 21. November 2023 war Budva in Montenegro Gastgeber für die Mannschafts-Europameisterschaften der Herren und der Frauen. Die deutschen Teams spielten vorne mit, die Männer hatten gar den Titel vor Augen. Platz 2, punktgleich mit Europameister Serbien, ohne Niederlage – so hieß es nach neun Runden. Das deutsche Team mit Vincent Keymer, Rasmus Svane, Matthias Blübaum, Alexander Donchenko und Dmitrij Kollars glänzte, trotz Erkrankungen. Foto: mit Teamchef Jan Gustafsson.

Das deutsche Frauen-Team mit Elisabeth Pähtz, Dinara Wagner, Josefine Heinemann, Hanna Marie Klek und Jana Schneider wurde Siebter. Bulgarien siegte.

www.etc23.me

perlenvombodensee.de/2023/11/21/europameisterschaft-deutschland-gewinnt-silber-hauchduenn-hinter-serbien/



Champions Chess Tour 2024

1,7 Mio. US-\$ Preisgeld: die erfolgreiche Champions Chess Tour wird 2024 mit den Supergroßmeistern fortgesetzt. Online auf chess.com will Serien-Sieger Magnus Carlsen wieder gewinnen. Es wird spannend, mit Livekommentaren!

www.chess.com/de/news/view/bekanntgabe-des-schach-veranstaltungskalenders-2024



960-Weltklasse in Deutschland

„Freestyle Chess G.O.A.T. Challenge“: Weissenhaus bei Oldenburg ist vom 9. bis 16. Februar Gastgeber für ein GM-Superturnier im Schach-960. Magnus Carlsen, Fabiano Caruana, Ding Liren, Alireza Firouzja, Vincent Keymer, Nodirbek Abdusattorov, Dommaraju Gukesh und Levon Aronian werden Schnellschach und Blitzschach spielen. Seid online live dabei!

www.freestyle-chess.com/de/



Seite 48-52 mit News und Terminen – recherchiert von *Sebastian Dietze*

Unser Hauptsponsor



Unser Jugendpartner



Unsere Sponsoren



Fahrschule Heike Striegel
09193-6070045 · www.fahrschule-striegel.de



Terminkalender

2 Februar	2.	Fr	A	Jahreshauptversammlung des SC Höchststadt Ehrungen, Berichte und Neuwahlen; ab 19.30 Uhr
	3.	Sa	D	Oberfränkische Mädchen- & Frauen-EM in Nordhalben
	4.	So	Hö	Spieltag 5 – RL NW: SC Höchststadt 1 – SC Aschaffenburg 1 BZ Oberfranken West: SC Bamberg 3 – SC Höchststadt 2
	9.	Fr	A	Oger-Tandemturnier um 19 Uhr in Höchststadt
	10.	Sa	J	Rapidturnier und Bay. Schnellschach-EM U25 in Neumarkt
	17.	Sa	J	Oberfränkische U20-Mannschaftsmeisterschaft – Runde 3
	18.	So	A	Oberfränkische Blitz-Einzelmeisterschaft in Bayreuth
	23.	Fr	St	Start der Höchststadter Stadtmeisterschaft 2024 7 Runden; Anmeldung bis zum 22. Februar möglich
	23.	Fr	A	Februar-Blitzturnier in Höchststadt
	23.-25.	Fr-So	-	Schachbundesliga: Runde 9 bis 11 zentral in Viernheim
3 März	25.	So	Hö	Spieltag 6 – RL N: SC Höchststadt 1 – 1. FC Marktleuthen BZ Oberfranken West: Kronacher SK 2 – SC Höchststadt 2
	2.	Sa	J	Rapidturnier in Schweinfurt
	8.-10.	Fr-So	J	Bayerische U8-Einzelmeisterschaft in Kronach
	15.	Fr	A	März-Blitzturnier in Höchststadt
	16.	Sa	J	Bayerische Schulschach-Mannschaftsmeisterschaften
	17.	So	Hö	Spieltag 7 – RL NW: SC Bad Königshofen – SC Höchststadt 1 BZ Oberfranken West: SC Höchststadt 2 – TSV Tettau 1
	22.-24.	Fr-So	A	39. Erlanger BSGW-Open 5 Runden, >100 Teilnehmer
	22.	Fr	A	Osterblitzturniere des SC Höchststadt
4 April	23.	Sa	J	Oberfränkische U20-Mannschaftsmeisterschaft – Runde 4+5
	24.	So	J	Rapidturnier in Deisenhofen
	1.-5.	Mo-Fr	J	Bayerische Jugend- und Mädchen-EMs in Bad Kissingen und Burg Wernfels
	3.-25.	-	-	Kandidatenturnier zum Schach-WM in Toronto
	5.	Fr	A	Start der 2. Runde der Höchststadter Stadtmeisterschaft
	13. & 27.	Sa	J	Bayerische U12-Mannschaftsmeisterschaft – Runde 1 und 2 Runde 3 am 11. Mai; Halbfinale am 22. Juni; Finale am 6. Juli
	14.	So	Hö	Spieltag 8 – RL N: SC Höchststadt 1 – 1. FC Marktleuthen 1 BZ Oberfranken West: TSV Mönchröden 1 – SC Höchststadt 2
	19.	Fr	A	April-Blitzturnier in Höchststadt
5 Mai	20.	Sa	J	Anfänger-Turnier in Forchheim
	28.	So	Hö	Spieltag 9 – RL NW: SC Bamberg 2 – SC Höchststadt 1 BZ Oberfranken West: Höchststadt 2 – Hollfeld / Memmelsdorf
	1.	Mi	J	Rapidturnier in Postbauer-Heng
	9.	Do	J	Rapidturnier in Garching
	10.	Fr	A	Start der 3. Runde der Höchststadter Stadtmeisterschaft
	10.	Fr	A	Mai-Blitzturnier in Höchststadt
	17.	Fr	A	Pfingstblitzturniere des SC Höchststadt
	28.5.-5.6.	Di-Mi	A	Schachfestival Bergen 2024
6 Juni	30.5.-2.6.	Do-So	A	33. Seebach-Open in Großenseebach 7 Runden, >100 Teilnehmer
	30.5.-2.6.	Do-So	A	32. Schweinfurter Open
	14.	Fr	A	Start der 4. Runde der Höchststadter Stadtmeisterschaft
	14.	Fr	A	Mai-Blitzturnier in Höchststadt
	23.?	So	A	Oberfränkische Mannschafts-Schnellschachmeisterschaft
	2x Monat		E	Training 1. Mannschaft
	immer	Do / So	A	Lichess-Liga – Spielgemeinschaft Höchststadt-Krasnogorsk 2x pro Woche ab 20 Uhr in der größten Schachliga der Welt
			A	Weitere Online-Turniere und Vereins-Duelle

SC Höchststadt

1. Vorsitzender & Senioren-Referent

Reiner Schulz ☎ 09135/6363
Egerlandstraße 5 91085 Weisendorf
Reiner.Schulz@fen-net.de

2. Vorsitzender

Oliver Mönius ☎ 0152/52432355
Margaretenweg 17 91315 Höchststadt
moeniusoliver@gmail.com

Kassier

Wolfgang Paulini ☎ 09193/2822
Richard-Strauß-Str. 29 91315 Höchststadt
w.paulini@t-online.de

1. Spielleiter

Dr. Holger Schwarzmann
Am Treibweg 29 91315 Höchststadt
☎ 09193/6950031
holgerschwarzmann@web.de

1. Jugendleiter

FM Lukas Schulz ☎ 09163/7452
Tilman-R.-Str. 10 91486 Uehlfeld
LukasSchulz.Uehl@gmail.com

Turnierausschuss-Vorsitzender & Mädchenschach-Referent

Christian Koch ☎ 09193/689955
Margaretenweg 14 91315 Höchststadt
miradix@online.de

2. Jugendleiterin & Schulschach-Referentin

Merle Gorka ☎ 09193/504241
Romeisstraße 19 91315 Höchststadt
Merle.gorka@gmx.de

Weitere Jugendtrainer

Michael Brunsch micbrunsch@aol.com
Alex Mönius alexmoenius@mailbox.org

Webmaster

Elias Pfann ☎ 01575/7962545
Buch 46 91350 Gremsdorf
webmaster@sc-hoechststadt.de

Pressereferent

Sebastian Dietze ☎ 0151/65100504
An der Saubürst 11a 66125 Saarbrücken
antitalent@arcor.de

Clublokal

Ritter-von-Spix-Schule
Bergstraße 6 91315 Höchststadt

Training / Clubabend

Schüler: Freitags 16 bis 19 Uhr –
Jugendliche und Erwachsene: Freitags 19
bis 23 Uhr – Kein Schülerschach in den
Ferien – Gäste sind herzlich willkommen!

SC Höchststadt im Internet

www.sc-hoechststadt.de
www.facebook.com/derschachclub
www.instagram.com/sc_hoechststadt

Vereinszeitung

Die Vereinszeitung erscheint seit dem
1.9.1995 kostenlos, derzeit 3x jährlich.
Ausgabe: 127 (1/2024)

Herausgeber

Sebastian Dietze, Felix Menzel,
Elias Pfann, Holger Schwarzmann

Mitwirkende

Reiner Schulz, Oliver Mönius, Alexander
Mönius, Jan Bieberle, Wolfgang Paulini,
Lukas Schulz, Michael Brunsch,
Norman Bauschke, Christian Koch